

Standardisierte Leistungsbeschreibung
Leistungsgruppe (LG) 41 - Hauseingangstür (LB-Ergänzung)

Kennung: HB Version: 022

Leistungsbeschreibung Hochbau

Datum: 31.12.2021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort
<https://www.bmdw.gv.at/Services/Bauservice/Hochbau.html>

Vorversion:

HB 021

Herausgeber: Bundesministerium f. Digitalisierung u. Wirtschaftsstandort

Ergänzungs-Leistungsbeschreibung

Erg.LB-Hochbau

ABK 022

Datum: 31.10.2025 Status: freigegeben

Herausgeber: ib-data GmbH, ABK-Baudaten
<https://www.abk.at/baudaten/oesterreichischer-industriestandard>

- ULG 41AA Hauseingangstür Alu AT 200 (INTERNORM)**
- ULG 41AB Hauseingangstür Alu AT 310 (INTERNORM)**
- ULG 41AC Hauseingangstür Alu AT 400 (INTERNORM)**
- ULG 41AE Hauseingangstür Alu AT 410 (INTERNORM)**
- ULG 41IB Hauseingangstür Holz- Alu HT 400 (INTERNORM)**
- ULG 41IC Hauseingangstür Holz- Alu HT 410 (INTERNORM)**
- ULG 41U1 Fenster-u.Fassadenanschl.MB,Fe.E,vorgesetzt montiert (SIGA)**
- ULG 41U2 Fenster-u.Fassadenanschl.MB,Fe.E,außen bündig (SIGA)**
- ULG 41U3 Fenster-u.Fassadenanschl.MB,Fe.E,mittig/Leibung (SIGA)**
- ULG 41U4 Fassaden-u.Fensteranschl.HB,Fenster-Element (SIGA)**
- ULG 41U5 Anschlussfuge m.spritzbarem Fugendichtstoff (SIGA)**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41 + Hauseingangstür (LB-Ergänzung)

ABD

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

41AA + Hauseingangstür Alu AT 200 (INTERNORM)

ABD

Version: 2019-09

Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstür beschrieben.

Für Hauseingangstür- Elemente gelten nachstehende Anforderungen:

Hauseingangstüren, Seitenteile, Oberlichten und deren Kombination werden in der Folge kurz Türen genannt. Im Einheitspreis sind mit Beschlägen ausgestattete und wenn nicht anders angegeben verglaste Türen einkalkuliert, einschließlich der Einbauarbeiten und Ausbilden der Bauanschlussfugen zwischen dem Blindstock oder Türstock zum Baukörper oder zwischen Türstock und Blindstock. Alle Flügel gehen wenn nicht anders beschrieben nach innen auf.

Standardqualität:

Die Wärmedämmung der Tür muss der ÖNORM B 8110 bzw. der DIN 4108, die Schalldämmung der Tür muss der ÖNORM B 8115 bzw. DIN 4109 entsprechen. Der geforderte Uw-Wert und die geforderten Schalldämmwerte sind durch ein Prüfzeugnis einer staatlich autorisierten Prüfstelle nachzuweisen. Das Prüfzeugnis muss sich auf das gesamte Türelement beziehen, d. H., Einzelzeugnisse von Türrahmen und/oder Isolierglas alleine sind nicht zulässig.

Der **Wärmedurchgangskoeffizient** (U-Wert) beträgt höchstens $U_d = 1,6 \text{ W/m}^2\text{K}$

Schalldämmmaß: das bewertete Schalldämmmaß (R_w -Wert) mindestens 34 dB mit Standardverglasung $U_g = 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$ (4/16/4).

Bautiefe: das verwendete System muss eine **Bautiefe von 80 mm** aufweisen. Die Türflügel müssen als Überschlagsflügel ausgebildet sein und eine Bautiefe von 80 mm aufweisen.

Die Außen- und Innenschale der Profile sind als Hohlkammerprofil auszubilden und mit 30 mm breiten Isolierstege zu verbinden. Die Profilkammer bei den Isolierstegen ist mit einer Schaumfüllung auszustatten. Zur zusätzlichen Verbesserung der Wärmedämmung ist der Falzbereich mit einem Kunststoffprofil und einer Hohlkammerdichtung auszulegen. Im sichtbaren Falzbereich müssen die Isolierstege durch Kunststoffprofile oder Dichtungen abgedeckt sein.

Der Festanschlag für das Glas muss ich witterungsseitig befinden. Die Nut für Glashalteleisten muss raumseitig angeordnet sein. Die Glashalteleisten müssen durchgehend kraftschlüssig mit dem Flügelprofil verbunden sein. Die Glasleisten müssen passend zur Optik der Türprofile ausgeführt sein.

Rahmen-, Flügelprofile und Glasleisten müssen so ausgelegt sein, dass die Verglasungselemente im Rahmen und Flügel die gleiche Stärke aufweisen und mit den gleichen Dichtungsprofilen im Rahmen und Flügel verglast werden können. Die Profile müssen so ausgebildet sein, dass Verglasungsstärken bis 36 mm möglich sind. Bei Eingangstüren muss der Bodenanschlag als Schwellenprofil mit thermischen Trennungen ausgeführt sein. Die Bodenschwelle darf eine Gesamthöhe von 20 mm nicht überschreiten. An der Unterseite des Schwellenprofil muss ein Kunststoffprofil für den Anschluss einer Dichtungsfolie und einer Wärmedämmung angeordnet sein.

Anforderungen:

Die Türen müssen den Anforderungen der ÖNORM B 5300 bzw. der DIN 18055 entsprechen.

Die Beanspruchungsgruppe ist durch ein Prüfzeugnis einer staatlich autorisierten Prüfstelle nachzuweisen.

- Luftdurchlässigkeit: Beanspruchungsgruppe A lt. ÖNORM B 5300, lt. DIN 18055
- Schlagregendichtheit: Beanspruchungsgruppe A lt. ÖNORM B 5300, lt. DIN 18055
- Verhalten bei Windbelastung: Beanspruchungsgruppe A lt. ÖNORM B 5300, lt. DIN 18055 EN ISO 9001-zertifiziert

Elementkopplungen sind über Kunststoff-Kopplungsprofile oder eigene Rahmenprofile (mit Kopplungsfunktion) herzustellen.

Die Oberfläche der Paneele wird gleich wie die der Rahmenprofile ausgeführt. Paneele müssen wärmegeklämt ausgeführt werden.

Skizze:

- In der Folge wird die Bezeichnung Skizze als einfachste Darstellungsmöglichkeit, stellvertretend für Zeichnung, Plan und dergleichen verwendet.

Werkzeichnungen:

- Werkzeichnungen zu den angebotenen Türkonstruktionen bezüglich
 1. Türstock, Blindstöcke und Flügel
 2. Beschlag
 3. Verglasung
 4. Falzdichtung

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- 5. Anschlussfugen
- 6. Außenanschluss
- 7. Innenanschluss
- 8. Zubehör werden auf Wunsch nach Auftragserteilung, spätestens jedoch vor Produktionsbeginn, dem Auftraggeber übergeben, wobei etwaige Detailzeichnungen des Auftraggebers eingearbeitet werden. Nach Zustimmung des Auftraggebers werden die Detailzeichnungen Bestandteil des Vertrages.

Die Maße in den Skizzen sind Türstockaußenmaß (Herstellungsmaß), ohne Blindstock und ohne eine etwaige Anschlussleiste.

Bedienungs- und Pflegeanleitungen werden dem Auftraggeber in genügender Anzahl (z.B. 1 Stück je Wohneinheit) auf Verlangen übergeben.

Rahmen und Flügel Ausbildung:

Sämtliche Rahmenprofile müssen eine durchgehende thermische Trennung aus glasfaserverstärkten Polyamidstegen, 30 mm breit mit dazwischenliegender Schaumfüllung, besitzen.

Es dürfen nur Aluminiumprofile der Legierung AlMgSi 0,5 nach DIN 1725 verwendet werden. Die Strangpressprofile müssen den Anforderungen der DIN 17615 entsprechen.

Als Werkstoff wird EN AW-1050 H 24 für Farbbeschichtung oder EN AW 5050 H24/H34 für Farbbeschichtung und Eloxalqualität (EQ), gemäß ÖNORMEN 573-3 und ÖNORMEN 485-2 verwendet.

Für Aluminiumprofile aus Sonderlegierungen gelten die Verarbeitungsrichtlinien des Profilverstärkers. Unterschiedliche Werkstoffe und Lieferformen (Profile, Bleche oder Bänder und Beschläge) können farbliche Abweichungen aufweisen. Der Einfluss der Walzrichtung von Blechen oder Bändern wird berücksichtigt.

Die Entwässerung der Fälze oder Vorkammern erfolgt an der tiefsten Stelle. Sichtbare Schlitz sind abgedeckt.

Bei den Ecken ist jeweils die Außen- und Innenschale mit Aluguss-Eckwinkel, die mit Spannstiften oder Kerbstiften und 2-Komponenten-Metallkleber fixiert sind, zu verbinden. Die Verbindungen müssen eine ausreichende Festigkeit, Steifigkeit und Dichtheit aufweisen, sodass eine einwandfreie Funktion sichergestellt ist.

Der Glasfalz ist durch versetzt zueinander angeordnete Bohrungen zu belüften. Die Bohrungen müssen mindestens einen Durchmesser von 6 mm aufweisen.

Statisch belasteter oder Aluminium verbindende Materialien wie Schrauben, Bolzen, Muttern und dergleichen sind aus austenitischen, nicht rostenden Stählen A2 oder A4. Für alle übrigen Verbindungen und Kleinteile aus Stahl wird feuerverzinktes Material verwendet. Sämtliche Schraubenverbindungen sind gegen unbeabsichtigtes Lösen gesichert.

Es werden nur die im System bereits vorgesehenen Nuten benutzt. Weitere Nuten, z.B. durch Nachfräsungen, werden nicht ausgeführt.

Beim Zusammenbau unterschiedlicher Metalle wird durch Zwischenlagen sichergestellt, dass Kontaktkorrosionen nicht auftreten.

Im Falzbereich sind drei Dichtungsebenen anzuordnen. Der äußere und mittlere Dichtungsanschlag ist über eine einteilige Hohlkammerdichtung herzustellen. Weiters ist am Flügelüberschlag innen eine Anschlagdichtung anzuordnen. Die Anschlagdichtung am Flügel ist rundumlaufend zu führen, oben mittig zu stoßen und gegen schrumpfen zu sichern.

Anschlagdichtung Rahmen und Flügel: schwarz in EPDM bzw. grau in TPE

Verglasungsdichtung: schwarz in EPDM bzw. grau in TPE

Farbe:

Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers beziehen sich auf Farben, für die der Hersteller keinen Aufpreis verrechnet.

Sonderfarben werden mit einer Aufzahlung verrechnet. Auf Anforderung des Auftraggebers werden Unterlagen über die zur Wahl stehenden Standardfarben vorgelegt.

Für die Verarbeitung gilt die ÖNORM C2531 bzw. Din 17611. Die Güterichtlinien für anodisch erzeugte Oxydschichten auf Aluminium (EURAS EWWAA) sind einzuhalten.

Die Verarbeitung der Pulverbeschichtung muss den GSB-Richtlinien (RA-RG631) entsprechen.

Die für die Beschläge verwendeten Werkstoffe müssen den zu erwartenden Belastungen entsprechend ausgebildet und gegen Korrosion geschützt sein.

Türbeschläge:

Die Türbänder sind dreidimensional verstellbar, sodass die Lage des Türflügels in der Breite, der Tiefe und der Höhe verstellt werden kann.

Der Gehflügel ist mit einer Mehrfachverriegelung und einem Profilzylinder ausgeführt. Auf der Rahmenseite muss eine durchgehende Schließleiste angebracht werden. Die Aufnahmen für die Schlossfalle und die Zusatzverriegelungen müssen verstellbar ausgeführt werden. Als Oberflächenschutz für die Beschlagsteile ist eine Pulverbeschichtung vorzusehen.

Bei zweiflügeligen Türen erfolgt die Verriegelung des Stehflügels mit je einem oben und unten angeordneten

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Kantriegel.</p> <p>Verriegelung:</p> <p>Mehrfachverriegelung KfV 2600 mit einem Hauptriegel,</p> <p>zwei Sicherheitsbolzen und zwei Schwenkriegel</p> <p>Oberlichtbeschläge für Kippoberlichten:</p> <p>Diese sind mit aufliegenden Oberlichtöffnern auszustatten. Zur Sicherheit sind Falzscheren einzubauen. Bei aufliegenden Oberlichtöffnern muss ab einer Flügelbreite von 1261 mm eine Zweitschere eingebaut werden. Ab einer Flügelhöhe von 1031 mm sind senkrechte Verriegelungen zu montieren. Bei Kippflügel sind ab einer Flügelbreite von 1261 mm drei Kippbänder zu montieren.</p> <p>Hautau FL 190</p> <p>Türschließer:</p> <p>Obentürschließer müssen mit einer verstellbaren Arretierungsvorrichtung ausgestattet sein.</p> <p>Folgende Marken oder gleichwertige Produkte sind zu verwenden:</p> <p>Obentürschließer: Mark GEZE 3000V</p> <p>Obentürschließer: Mark GEZE 4000</p> <p>Obentürschließer: Mark GEZE 5000</p> <p>Verglasung: die Verglasung ist mit Elementen auszuführen, deren Hersteller das Austria Gütezeichen führt. Die Abstandhalter sind umlaufend auszuführen (gebogene Ecken) und zu verschweißen. Gesteckte Abstandhalterraahmen sind nur bei Sonderkonstruktionen (z.B. Rund- und Schrägausführung) zulässig. Die Glasdicke ist unter Berücksichtigung der auftretenden Windbelastung zu ermitteln. Die Verwendung von SF6 Gas in Schallschutzgläsern ist nicht zulässig. Die Verklotung hat lt. Systembeschreibung zu erfolgen bzw. muss den Richtlinien des Institutes des Glashandwerks für Verglasungstechnik und Fensterbau in Hadamar entsprechen. Für die Verklotung sind Kunststoffklötze zu verwenden. Diese sind derart zu sichern, dass sich ihre Lager durch die Bedienung und den Transport nicht verändern kann.</p> <p>Dichtungen: die äußere Verglasungsdichtung darf nicht in den unteren Ecken gestoßen werden. Sie ist rundumlaufend zu führen und oben mittig oder oben in den Ecken zu stoßen und gegen schrumpfen zu sichern. Die Dichtungen müssen auswechselbar sein und dürfen daher nicht direkt mit dem Rahmen bzw. der Glasleiste verbunden sein.</p> <p>Abkürzungen im Positionsstichwort:</p> <p>Hauseingangstür - Hauseingangstür</p> <p>llg. – Isolierglas/Paneel</p> <p>1T,2T – einteilig, zweiteilig usw.</p> <p>1FI, 2FI – einflügelig, zweiflügelig usw.</p> <p>+OL, +2OL – mit Oberlichte, mit zwei Oberlichten</p> <p>+OL/UL – mit Ober- oder Unterlichte</p> <p>Hauseingangstür Konstr. mehrteilig - mehrteilige Konstruktion</p> <p>Angaben im Positionsstichwort:</p> <p>im Positionsstichwort sind die Ausführung /Funktion und die Varianten (z.B. A,B,...) angegeben.</p> <p>Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstüren beschrieben.</p> <p>Einbau: Für den Einbau der Hauseingangstüren sind die Einbaurichtlinien der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualitätsarbeit zu beachten. Die Abdichtung zwischen Tür und Baukörper muss den bauphysikalischen Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Fugenbewegungen entsprechen. Die Befestigungsabstände sind lt. Angabe des Herstellers einzuhalten. Bei Schrauben oder Dübelmontage ist ein System zu wählen, bei dem die Befestigungselemente am Rahmenprofil nicht sichtbar sind. (Anordnung in der Hohlkammer und Abdeckung der Bohrung)</p> <p>Die Tür ist nicht dazu bestimmt Kräfte aus dem Bauwerk aufzunehmen. Direkt auf das Element einwirkende Kräfte wie z.B. Windlasten müssen über die Tür in das Bauwerk abgeleitet werden. Der Rahmen und der Scheibenrand zwischen zwei Auflagen darf maximal 1/300 seiner Stützweite durchbiegen. Für Isolierglas gilt zusätzlich, dass die Durchbiegung des Scheibenrandes maximal 8 mm betragen darf.</p> <p>Die Ausbildung der Bauanschlussfugen berücksichtigt die durch Beschreibung oder Plan/Skizze bekannt gegebene Einbausituation (z.B. Wandmaterial, Lage der Fuge, etwaige Maueranschlüsse).</p> <p>Es werden nur Füllschäume verwendet, die nicht nach reagieren. Reste und überstehender Füllschaum werden sauber entfernt und fachgerecht entsorgt.</p> <p>Etwaige Aufkleber auf Fensterprofilen und Glasfläche sowie etwaige Schutzfolien an Beschlägen, Scheiben und Rahmen werden im Zuge der Montage fachgerecht entfernt.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Die Montage erfolgt ohne Unterschied der Arbeitshöhe. Gerüste für eine Arbeitshöhe über 4,0 m werden gesondert verrechnet.</p> <p>Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind korrosionsgeschützt und in den Einheitspreisen einkalkuliert.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis:</p> <p>Fenster, Fenstertüren und Türen werden mit den wählbaren Vorbemerkungen zur jeweiligen ULG beschrieben.</p> <p>Aufzahlungen und Zubehör:</p> <p>Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.</p> <p><u>Kommentar:</u></p> <p>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG)</u> nicht geeignet.</p> <p>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</p>	
41AA00	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
41AA00B	+ Kantiges Design (Home Pure)zu 41AA Angaben zum Design. Aussen Rahmen und Flügel kantig.	INT
41AA00C	+ Soft kantiges (Home Soft) Design zu 41AA Angaben zum Design. Aussen: Rahmen und Flügel flächenversetzt,mit leicht gerundeten Kanten.	INT
41AA00H	+ Farbe Standard Hersteller zu 41AA Angaben zur Farbe. Standardfarben des Herstellers Fenster mit Alublenden. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AA00I	+ Farbe nach Wahl des AG zu 41AA Angaben zur Farbe. Farbe nach Wahl des AG Fenster mit Alublenden. Farbe innen: <input type="text"/> Farbe aussen: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AA00J	+ Farbe hochwetterfeste Plb zu 41AA Angaben zur Farbe. Hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68)	INT
	<p>Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt.</p> <p>Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF,RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF,RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung,langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41AA00K + Kurze Alu Vorsatzschale zu 41AA

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Aluschale kurz

Bei Alu-Ausführung ist am Rahmen seitlich und oben eine kurze Aluschale zu verwenden. In Verbindung mit einer entsprechenden Überdämmung des Fensterrahmens in der Laibung verbessert sich damit der Isothermenverlauf erheblich.

Durch die Einbindung der Fensterrahmen (Überdämmung) in die Vollwärmeschutzfassade werden Kältebrücken vermieden. Das Wasser muss auf die wasserführende Ebene geleitet werden (Sohlbank).

Betrifft Position(en):

41AA00L + Montagefix Butylband zu 41AA

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Das Montagefix ist ein mit Alu-Folie kaschiertes Butylband. Es ist auf eine Größe von

ca. 130 mm x 150 mm vorgestanz. Es wird ausschließlich an den unteren Rahmenecken vorgesehen, bei denen

die Aluschale in der Laibung mit eingeputzt werden soll. Das Montagefix verhindert in Verbindung mit einem gut abgedichteten Fensterbankanschluss, dass Wasser über Kapillarfugen in das Mauerwerk gezogen werden kann.

Die Sohlbank muss mindestens bis zur Rahmenkante gezogen werden, dass der

Sohlbankendabschluss innerhalb des Butylbandes liegt.

Die Sohlbank muss bei der Montage separat abgedichtet werden.

Betrifft Position(en):

41AA00M + Sicherheitsverglasung zu 41AA

INT

Angaben zur Sicherheitsverglasung.

Bodennahe Verglasungen sind als Sicherheitsglas in ESG oder VSG mit 2 Folien auszuführen.

Verglasungen mit absturzsichernder Funktion

Verglasungen, die als Absturzsicherungen dienen, müssen unbeschadet der Bestimmungen gemäß der Punkte 5.1.1 bis 5.1.3 der OIB 4 aus geeignetem Verbund-Sicherheitsglas bestehen.

Bei Mehrscheiben-Isolierglas und Verglasungen mit mehreren Scheiben (z.B. Verbundverglasungen) gilt dies zumindest

für eine Scheibe.

Betrifft Position(en):

41AA00P + Hauseingangstür mit Isolierverglasung zu 41AA

INT

Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert

Angaben :

Hauseingangstür- System Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.

Hauseingangstür (z.B. $U_d \leq 1,6 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Verglasung(z.B. $U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.

Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41AA00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41AA

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41AA11 + Hauseingangstür 1 teilig.

41AA11A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI (A) zu 41AA INT **Stk**

innen aufgehend mit Mehrfachverriegelung

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas ausgeführt.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AA12 + Fix- Element.

41AA12A + 1Fix f.Hauseingangstür Ig.1T (A) zu 41AA INT **Stk**

Alu 1 teilig im Rahmen verglast

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AA20 + Hauseingangstür 2 flügelig

41AA20A + Hauseingangstür Ig.1T 2 FI Stulp (A) zu 41AA INT **Stk**

Hauseingangstür 1 teilig 2 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem Stehflügel.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA23 + Fix- Element.

41AA23A + 2Fix f. Hauseingangstür Ig.2T (A) zu 41AA INT **Stk**

2 teilig im Rahmen verglast mit senkr. Kämpfer.

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA24 + Hauseingangstür 2 tlg. mit Kämpfer 1 flügelig und Seitenteil Fix

41AA24A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+1Fix (A) zu 41AA INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit senkr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem fix im Rahmen verglasten Seitenteil..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau Seitenteil:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA25 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte Fix

41AA25A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL Fix (A) zu 41AA INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte Fix..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA26 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte beweglich.

41AA26A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL bewegl. (A) zu 41AA INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte beweglich.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Geh- Flügel:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

U- Wert (z.B. Glas):

Beschlag OBL:

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA50 + Hauseingangstür mehrteilige Konstruktion

41AA50A + Hauseingangstür Konstr. mehrteilig (A) zu 41AA

INT **Stk**

Konstruktion teilig

bestehend aus:

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Geh- Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA51 + Hauseingangstür 1 teilig als Fluchttür mit mit Notausgangsverschlüsse nach EN 179

41AA51A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI Fluchttür (A) zu 41AA

INT **Stk**

Hauseingangstür 1 teilig aussen aufgehend Fluchttür mit Notausgangsverschlüsse nach EN 179

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Drücker oder feststehender Knopf/Material):

Fluchttür Funktion (z.B.: Umschaltfunktion B, Wechselfunktion E, Wechselfunktion - FFS, Wechselfunktion E-ETÖ):

Funktion(z.B.: selbst verriegelnd, nicht selbst verriegelnd):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AA52 + Hauseingangstür 2 flügelig als Fluchttür mit mit Notausgangsverschlüsse nach EN 179

41AA52A + Hauseingangstür Ig.1T 2FI Fluchttür (A) zu 41AA

INT **Stk**

Hauseingangstür 1 teilig 2 flügelig aussen aufgehend Fluchttür mit Notausgangsverschlüsse nach EN 179

Gehflügel Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Drücker oder feststehender Knopf/Material):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Fluchttür Funktion (z.B.: Umschaltfunktion B, Wechselfunktion E, Wechselfunktion - FFS, Wechselfunktion E-ETÖ): <input type="text"/>	
	Funktion(z.B.: selbst verriegelnd, nicht selbst verriegelnd): <input type="text"/>	
	zusätzliche Ausstattung: <input type="text"/>	
	Einbau Flügel: <input type="text"/>	
	U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/>	
	Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.	
	Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/>	
	Breit: <input type="text"/> x Höhe: <input type="text"/>	
	Teilung: <input type="text"/>	
	Bodenaufbau: <input type="text"/> cm	

41AA54 + Hauseingangstür 1 teilig als Tür mit Panikverschlüsse nach EN 1125

41AA54A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI Paniktür (A) zu 41AA INT **Stk**

Hauseingangstür 1 teilig aussen aufgehend Tür mit Panikverschlüsse nach EN 1125 mit waagrechter Betätigungsstange (Puschbar)

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Drücker oder feststehender Knopf/Material):

Fluchttür Funktion (z.B.: Umschaltfunktion B, Wechselfunktion E, Wechselfunktion - FFS, Wechselfunktion E-ETÖ):

Funktion(z.B.: selbst verriegelnd, nicht selbst verriegelnd):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AA55 + Hauseingangstür 2 flügelig als Tür mit Panikverschlüsse nach EN 1125

41AA55A + Hauseingangstür Ig.1T 2FI Paniktür (A) zu 41AA INT **Stk**

Hauseingangstür 1 teilig 2 flügelig aussen aufgehend Tür mit Panikverschlüsse nach EN 1125 mit waagrechter Betätigungsstange (Puschbar)

Gehflügel Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Drücker oder feststehender Knopf/Material):

Fluchttür Funktion (z.B.: Umschaltfunktion B, Wechselfunktion E, Wechselfunktion - FFS, Wechselfunktion E-ETÖ):

Funktion(z.B.: selbst verriegelnd, nicht selbst verriegelnd):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AA61 + Aufzahlung (Az) für Alublenden:

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Die verwendeten Profile sind aus der Legierung ALMGSI 0,5, warm ausgehärtet (DIN 17615).</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Die Pulverbeschichtung entspricht der ÖNORM C 2230 Teil 3. Schichtdicke 60 bis 80 my. Das Beschichtungsmaterial entspricht nachweislich den Anforderungen der RAL-RG 631 oder den Gütevorschriften des österreichischen Lackinstitutes (1030 Wien, Arsenal, Franz Grillstraße 5).</p> <p>Farbe:</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Anodische Oxydation:</p> <p>Für die anodische Oxydation gilt: Oberfläche A6, Schichtdicke Klasse 20, Farbton naturfarbig C0 (F1) oder neusilber C32 (F2).</p>	
41AA61A +	Az Hauseingangstür.Alubl.Plb zu 41AA	INT Stk
	<p>Betrifft Pos.: <input type="text"/></p> <p>Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/></p> <p>Farbe: <input type="text"/></p>	
41AA62 +	Aufzahlung (Az) für Alublenden in hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68:	
	<p>Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können.</p> <p>Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	
41AA62A +	Az Hauseingangstür.Alubl.Plb Hochwetterfest zu 41AA	INT Stk
	<p>Betrifft Pos.: <input type="text"/></p> <p>Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/></p> <p>Farbe: <input type="text"/></p>	
41AA90 +	Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert	
41AA90A +	Überstundenregelung zu 41AA	INT
	<p>Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:</p> <p>Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.</p>	
41AA91 +	Regiestunde	
41AA91A +	Regiestunde Facharbeiter zu 41AA	INT h
	Facharbeiter	
41AA91B +	Regiestunde Hilfsarbeiter zu 41AA	INT h
	Hilfsarbeiter	
41AA93 +	Materiallieferung für Regieleistung zu 41AA	INT VE

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).</p> <p>Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.</p> <p>Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.</p> <p>Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.</p> <p>1 VE = 1 EURO</p> <p>Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12</p>	

41AB + Hauseingangstür Alu AT 310 (INTERNORM) ABD

Version: 2019-09

Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstür beschrieben.

Für Haustürelemente gelten nachstehende Anforderungen:

Hauseingangstüren, Seitenteile, Oberlichten und deren Kombination werden in der Folge kurz Türen genannt. Im Einheitspreis sind mit Beschlägen ausgestattete und wenn nicht anders angegeben verglaste Türen einkalkuliert, einschließlich der Einbauarbeiten und Ausbilden der Bauanschlussfugen zwischen dem Blindstock oder Türstock zum Baukörper oder zwischen Türstock und Blindstock. Alle Flügel gehen wenn nicht anders beschrieben nach innen auf.

Standardqualität:

Systembeschreibung: Rahmen aus thermisch getrenntem Aluminiumprofil mit glasfaserverstärkten Polyamidstegen und geschäumtem Isolierkern. Türblatt aus massiven Kunststoffplatten (3-Schichtaufbau mit Hartschaumisolierung) und innenseitigem Aluminiumprofil.

Rahmenbautiefe 93 mm

Flügelbautiefe 89 mm.

3-fach-Dichtungssystem mit umlaufender Anschlagdichtung und kombinierter Mittel- und Außendichtung. Im Bodenbereich wird eine hochwertige Silikon-Schlauchdichtung eingesetzt.

Türblattverglasung mit beschichtetem, gasgefüllten 3-fach-Isolierglas (48 mm). Fixteilverglasungen mit 48 mm Isolierglas.

Bauarten: nach innen öffnende Anschlagtüren in einflügeliger Ausführung sowie Türkonstruktionen mit Fixteilen oder Oberlichten

Rohstoffe:

Aluminium Strangpressprofile mit pulverbeschichteter Oberfläche Schichtstoffplatten mit lackierter Oberfläche, FCKW-freie Hartschaumisolierung.

Farbe:

Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers beziehen sich auf Farben, für die der Hersteller keinen Aufpreis verrechnet.

Sonderfarben werden mit einer Aufzahlung verrechnet. Auf Anforderung des Auftraggebers werden Unterlagen über die zur Wahl stehenden Standardfarben vorgelegt.

Beschläge:

3-dimensional verstellbare Drehbänder, Mehrfachverriegelung mit Bolzen- Schwenkriegel-Kombination.

Wärmedämmung:

- Wärmedämmung laut Prüfzeugnis (Berechnung nach EN 10077) für den Rahmen U_f – Wert oben/seitlich von 1,3 W/m²K, U_f – Wert unten von 1,8 W/m²K – für den Flügelbereich (Türblatt) gilt ein U_p – Wert von 0,53 W/m²K, für ein Türelement ohne Glasausschnitt gilt ein U_d -Wert von 0,81 W/m²K, für ein Türelement mit Glasausschnitt (Verglasung 0,6) gilt ein U_d -Wert von 1,0 W/m²K

Sicherheit: Fünffachverriegelung: Ein Hauptriegel, zwei Sicherheitsbolzen und zwei Schwenkriegel.

Abkürzungen im Positionsstichwort:

1f- HET. – Hauseingangstür

Ig. – Isolierglas/Paneel

1T,2T – einteilig, zweiteilig usw.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>1FI, 2FI – einflügelig, zweiflügelig usw.</p> <p>+OL, +2OL – mit Oberlichte, mit zwei Oberlichten</p> <p>+OL/UL – mit Ober- oder Unterlichte</p> <p>Konstruktion – mehrteilig</p> <p>Angaben im Positionsstichwort:</p> <p>im Positionsstichwort sind die Ausführung /Funktion und die Varianten (z.B. A,B,...) angegeben.</p> <p>Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Haustüren beschrieben.</p> <p>Einbau</p> <p>Für den Einbau der Haustüren sind die Einbaurichtlinien der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualitätsarbeit zu beachten. Die Abdichtung zwischen Tür und Baukörper muss den bauphysikalischen Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Fugenbewegungen entsprechen. Die Befestigungsabstände sind lt. Angabe des Herstellers einzuhalten. Bei Schrauben oder Dübelmontage ist ein System zu wählen, bei dem die Befestigungselemente am Rahmenprofil nicht sichtbar sind. (Anordnung in der Hohlkammer und Abdeckung der Bohrung)</p> <p>Die Tür ist nicht dazu bestimmt Kräfte aus dem Bauwerk aufzunehmen. Direkt auf das Element einwirkende Kräfte wie z.B. Windlasten müssen über die Tür in das Bauwerk abgeleitet werden. Der Rahmen und der Scheibenrand zwischen zwei Auflagen darf maximal 1/300 seiner Stützweite durchbiegen. Für Isolierglas gilt zusätzlich, dass die Durchbiegung des Scheibenrandes maximal 8 mm betragen darf.</p> <p>Die Ausbildung der Bauanschlussfugen berücksichtigt die durch Beschreibung oder Plan/Skizze bekannt gegebene Einbausituation (z.B. Wandmaterial, Lage der Fuge, etwaige Maueranschlüsse).</p> <p>Es werden nur Füllschäume verwendet, die nicht nach reagieren. Reste und überstehender Füllschaum werden sauber entfernt und fachgerecht entsorgt.</p> <p>Etwaige Aufkleber auf Fensterprofilen und Glasfläche sowie etwaige Schutzfolien an Beschlägen, Scheiben und Rahmen werden im Zuge der Montage fachgerecht entfernt.</p> <p>Die Montage erfolgt ohne Unterschied der Arbeitshöhe. Gerüste für eine Arbeitshöhe über 4,0 m werden gesondert verrechnet.</p> <p>Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind korrosionsgeschützt und in den Einheitspreisen einkalkuliert.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis:</p> <p>Fenster, Fenstertüren und Türen werden mit den wählbaren Vorbemerkungen zur jeweiligen ULG beschrieben.</p> <p>Aufzahlungen und Zubehör:</p> <p>Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.</p> <p><u>Kommentar:</u></p> <p>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG)</u> nicht geeignet.</p> <p>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</p>	
41AB00	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
41AB00B	+ Kantiges Design (Home Pure)zu 41AB Angaben zum Design. Aussen Rahmen und Flügel kantig.	INT
41AB00H	+ Farbe Standard Hersteller zu 41AB Angaben zur Farbe. Standardfarben des Herstellers Fenster mit Alublenden. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AB00I	+ Farbe nach Wahl des AG zu 41AB Angaben zur Farbe. Farbe nach Wahl des AG Fenster mit Alublenden. Farbe innen: <input type="text"/>	INT

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Farbe aussen:

Betrifft Position(en):

41AB00J + Farbe hochwetterfeste Plb zu 41AB

INT

Angaben zur Farbe.

Hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68)

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt.

Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)

Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.

Pulverbeschichtung:

Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle

Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.

41AB00K + Kurze Alu Vorsatzschale zu 41AB

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Aluschale kurz

Bei Alu-Ausführung ist am Rahmen seitlich und oben eine kurze Aluschale zu verwenden. In Verbindung mit einer entsprechenden Überdämmung des Fensterrahmens in der Laibung verbessert sich damit der Isothermenverlauf erheblich.

Durch die Einbindung der Fensterrahmen (Überdämmung) in die Vollwärmeschutzfassade werden Kältebrücken vermieden. Das Wasser muss auf die wasserführende Ebene geleitet werden (Sohlbank).

Betrifft Position(en):

41AB00L + Montagefix Butylband zu 41AB

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Das Montagefix ist ein mit Alu-Folie kaschiertes Butylband. Es ist auf eine Größe von

ca. 130 mm x 150 mm vorgestanzt. Es wird ausschließlich an den unteren Rahmenecken vorgesehen, bei denen

die Aluschale in der Laibung mit eingeputzt werden soll. Das Montagefix verhindert in Verbindung mit einem gut abgedichteten Fensterbankanschluss, dass Wasser über Kapillarfugen in das Mauerwerk gezogen werden kann.

Die Sohlbank muss mindestens bis zur Rahmenkante gezogen werden, dass der

Sohlbankendabschluss innerhalb des Butylbandes liegt.

Die Sohlbank muss bei der Montage separat abgedichtet werden.

Betrifft Position(en):

41AB00M + Sicherheitsverglasung zu 41AB

INT

Angaben zur Sicherheitsverglasung.

Bodennahe Verglasungen sind als Sicherheitsglas in ESG oder VSG mit 2 Folien auszuführen.

Verglasungen mit absturzsichernder Funktion

Verglasungen, die als Absturzsicherungen dienen, müssen unbeschadet der Bestimmungen gemäß der Punkte 5.1.1 bis 5.1.3 der OIB 4 aus geeignetem Verbund-Sicherheitsglas bestehen.

Bei Mehrscheiben-Isolierglas und Verglasungen mit mehreren Scheiben (z.B. Verbundverglasungen) gilt dies zumindest

für eine Scheibe.

Betrifft Position(en):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41AB00P + Haustür mit Isolierverglasung zu 41AB

INT

Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert

Angaben :

Haustürsystem Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.

Haustür(z.B. Ud <= 1,6 W/m²K):

Verglasung(z.B. Ug <= 1,1 W/m²K):

Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.

Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41AB00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41AB

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41AB11 + Hauseingangstür 1 teilig.

41AB11A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI (A) zu 41AB

INT

Stk

innen aufgehend mit Mehrfachverriegelung

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas ausgeführt.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AB12 + Fix- Element.

41AB12A + 1Fix f.Hauseingangstür Ig.1T (A) zu 41AB

INT

Stk

1 teilig im Rahmen verglast

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AB23 + Fix- Element.

41AB23A + 2Fix f. Hauseingangstür Ig.2T (A) zu 41AB

INT

Stk

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	2 teilig im Rahmen verglast mit senkr. Kämpfer. U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/> Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen. Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/> Breit: <input type="text"/> x Höhe: <input type="text"/> Teilung: <input type="text"/> Bodenaufbau: <input type="text"/> cm	

41AB24 + Hauseingangstür 2 tlg. mit Kämpfer 1 flügelig und Seitenteil Fix

41AB24A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+1Fix (A) zu 41AB INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit senkr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem fix im Rahmen verglasten Seitenteil..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau Seitenteil:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AB25 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte Fix

41AB25A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL Fix (A) zu 41AB INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte Fix..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AB26 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte beweglich.

41AB26A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL bewegl. (A) zu 41AB INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte beweglich.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Griff aussen (Aussehen/Material): <input type="text"/>	
	zusätzliche Ausstattung: <input type="text"/>	
	Einbau Geh- Flügel: <input type="text"/>	
	U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/>	
	Beschlag OBL: <input type="text"/>	
	Einbau OBL: <input type="text"/>	
	U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/>	
	Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.	
	Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/>	
	Breit: <input type="text"/> x Höhe: <input type="text"/>	
	Durchgangslichte Gehflügel: <input type="text"/>	
	Teilung: <input type="text"/>	
	Bodenaufbau: <input type="text"/> cm	

41AB50 + Hauseingangstür mehrteilige Konstruktion

41AB50A + Hauseingangstür Konstr. mehrteilig (A) zu 41AB INT **Stk**

Konstruktion teilig
bestehend aus:
Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):
Griff aussen (Aussehen/Material):
zusätzliche Ausstattung:
Einbau Geh- Flügel:
U- Wert (z.B. Glas):
Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.
Skizze/ Plan Nr.:
Breit: x Höhe:
Durchgangslichte Gehflügel:
Teilung:
Bodenaufbau: cm

41AB61 + Aufzählung (Az) für Alublenden:

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Die verwendeten Profile sind aus der Legierung ALMGSI 0,5, warm ausgehärtet (DIN 17615).
Pulverbeschichtung:
Die Pulverbeschichtung entspricht der ÖNORM C 2230 Teil 3. Schichtdicke 60 bis 80 my. Das Beschichtungsmaterial entspricht nachweislich den Anforderungen der RAL-RG 631 oder den Gütevorschriften des österreichischen Lackinstitutes (1030 Wien, Arsenal, Franz Grillstraße 5).
Farbe:
Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.
Anodische Oxydation:
Für die anodische Oxydation gilt: Oberfläche A6, Schichtdicke Klasse 20, Farbton naturfarbig C0 (F1) oder neusilber C32 (F2).

41AB61A + Az Fe.Alubl.Plb zu 41AB INT **Stk**

Betrifft Pos.:
Skizze/ Plan Nr.:
Farbe:

41AB62 + Aufzählung (Az) für Alublenden in hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können.</p> <p>Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenzen verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	
41AB62A +	Az Fe.Alubl.Plb Hochwetterfest zu 41AB	INT Stk
	<p>Betrifft Pos.: <input type="text"/></p> <p>Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/></p> <p>Farbe: <input type="text"/></p>	
41AB90 +	Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert	
41AB90A +	Überstundenregelung zu 41AB	INT
	<p>Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:</p> <p>Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.</p>	
41AB91 +	Regiestunde	
41AB91A +	Regiestunde Facharbeiter zu 41AB	INT h
	Facharbeiter	
41AB91B +	Regiestunde Hilfsarbeiter zu 41AB	INT h
	Hilfsarbeiter	
41AB93 +	Materiallieferung für Regieleistung zu 41AB	INT VE
	<p>Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).</p> <p>Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.</p> <p>Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.</p> <p>Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.</p> <p>1 VE = 1 EURO</p> <p>Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12</p>	
41AC +	Hauseingangstür Alu AT 400 (INTERNORM)	ABD
	<p>Version: 2019-09</p> <p>Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstür beschrieben.</p> <p>Für Haustürelemente gelten nachstehende Anforderungen:</p> <p>Hauseingangstüren, Seitenteile, Oberlichten und deren Kombination werden in der Folge kurz Türen genannt. Im Einheitspreis sind mit Beschlägen ausgestattete und wenn nicht anders angegeben verglaste Türen einkalkuliert, einschließlich der Einbauarbeiten und Ausbilden der Bauanschlussfugen zwischen dem Blindstock</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>oder Türstock zum Baukörper oder zwischen Türstock und Blindstock. Alle Flügel gehen wenn nicht anders beschrieben nach innen auf.</p> <p>Standardqualität:</p> <p>Systembeschreibung:</p> <p>Thermisch getrenntes Aluminium-System mit glasfaserverstärkten Polyamidstegen und geschäumtem Isolierkern und innenseitigem Aluminiumprofil.</p> <p>Rahmenbautiefe 93 mm</p> <p>Flügelbautiefe 90 mm</p> <p>3-fach-Dichtungssystem mit umlaufender Anschlagdichtung mit kombinierter Mittel- und Außendichtung. Im Bodenbereich wird eine hochwertige Silikon-Schlauchdichtung eingesetzt</p> <p>Verglasungsstärke Seitenteil: 48 mm</p> <p>Farbe:</p> <p>Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers beziehen sich auf Farben, für die der Hersteller keinen Aufpreis verrechnet.</p> <p>Sonderfarben werden mit einer Aufzahlung verrechnet. Auf Anforderung des Auftraggebers werden Unterlagen über die zur Wahl stehenden Standardfarben vorgelegt.</p> <p>Bauarten: nach innen öffnende Anschlagtüren in 1-flügeliger Ausführung sowie Türkonstruktionen mit seitlichen Fixteilen und fixen Oberlichten Rohstoffe Aluminium-Strangpressprofile mit pulverbeschichteter oder eloxierter Oberfläche</p> <p>Beschläge:</p> <p>3-dimensional verstellbare Drehbänder Mehrfachverriegelung mit Bolzen- Schwenkriegel-Kombination</p> <p>Wärmedämmung:</p> <p>bei der Modellserie P100 wird ein Element UD-Wert von 0,84 W/m²K erreicht (laut Prüfzeugnis), bei der Rahmen- und Türblatt- Kombination wird ein U_f-Wert von 1,4 W/m²K erreicht (lt. Prüfzeugnis)</p> <p>Schallschutz:</p> <p>bei einer geschlossenen Türblattfüllung wird ein Schalldämmwert von 35 dB erreicht (laut Prüfzeugnis), bei einem Türblatt mit Glasausschnitt (4/22/4/22/4/22/4) wird ein Schalldämmwert von 36 dB erreicht (laut Prüfzeugnis)</p> <p>Sicherheit:</p> <p>3-fach Verriegelung mit 2 Schwenkriegel und 1 Hauptriegel, 5-fach Verriegelung mit 2 Schwenkriegel, 2 Bolzen und 1 Hauptriegel. Es ist eine geprüfte Sicherheit nach EN 1627 – RC2 in Verbindung mit allen Verriegelungsvarianten erhältlich.</p> <p>Abkürzungen im Positionsstichwort</p> <p>Hauseingangstür - Hauseingangstür</p> <p>Ig. – Isolierglas/Paneel</p> <p>1T, 2T – einteilig, zweiteilig usw.</p> <p>1FI, 2FI – einflügelig, zweiflügelig usw.</p> <p>+OL, +2OL – mit Oberlichte, mit zwei Oberlichten</p> <p>+OL/UL – mit Ober- oder Unterlichte</p> <p>Hauseingangstür Konstr. mehrteilig - mehrteilige Konstruktion</p> <p>Angaben im Positionsstichwort:</p> <p>im Positionsstichwort sind die Ausführung /Funktion und die Varianten (z.B. A,B,...) angegeben.</p> <p>Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Haustüren beschrieben.</p> <p>Einbau:</p> <p>Für den Einbau der Haustüren sind die Einbaurichtlinien der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualitätsarbeit zu beachten. Die Abdichtung zwischen Tür und Baukörper muss den bauphysikalischen Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Fugenbewegungen entsprechen. Die Befestigungsabstände sind lt. Angabe des Herstellers einzuhalten. Bei Schrauben oder Dübelmontage ist ein System zu wählen, bei dem die Befestigungselemente am Rahmenprofil nicht sichtbar sind. (Anordnung in der Hohlkammer und Abdeckung der Bohrung)</p> <p>Die Tür ist nicht dazu bestimmt Kräfte aus dem Bauwerk aufzunehmen. Direkt auf das Element einwirkende Kräfte wie z.B. Windlasten müssen über die Tür in das Bauwerk abgeleitet werden. Der Rahmen und der Scheibenrand zwischen zwei Auflagen darf maximal 1/300 seiner Stützweite durchbiegen. Für Isolierglas gilt zusätzlich, dass die Durchbiegung des Scheibenrandes maximal 8mm betragen darf.</p> <p>Die Ausbildung der Bauanschlussfugen berücksichtigt die durch Beschreibung oder Plan/Skizze bekannt</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>gegebene Einbausituation (z.B. Wandmaterial, Lage der Fuge, etwaige Maueranschlüsse).</p> <p>Es werden nur Füllschäume verwendet, die nicht nach reagieren. Reste und überstehender Füllschaum werden sauber entfernt und fachgerecht entsorgt.</p> <p>Etwaige Aufkleber auf Fensterprofilen und Glasflächen sowie etwaige Schutzfolien an Beschlägen, Scheiben und Rahmen werden im Zuge der Montage fachgerecht entfernt.</p> <p>Die Montage erfolgt ohne Unterschied der Arbeitshöhe. Gerüste für eine Arbeitshöhe über 4,0 m werden gesondert verrechnet.</p> <p>Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind korrosionsgeschützt und in den Einheitspreisen einkalkuliert.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis:</p> <p>Fenster, Fenstertüren und Türen werden mit den wählbaren Vorbemerkungen zur jeweiligen ULG beschrieben.</p> <p>Aufzahlungen und Zubehör:</p> <p>Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.</p> <p><u>Kommentar:</u></p> <p>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG)</u> nicht geeignet.</p> <p>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</p>	
41AC00	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
41AC00B	+ Kantiges Design (Home Pure)zu 41AC Angaben zum Design. Aussen Rahmen und Flügel kantig.	INT
41AC00H	+ Farbe Standard Hersteller zu 41AC Angaben zur Farbe. Standardfarben des Herstellers Fenster mit Alublenden. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AC00I	+ Farbe nach Wahl des AG zu 41AC Angaben zur Farbe. Farbe nach Wahl des AG Fenster mit Alublenden. Farbe innen: <input type="text"/> Farbe aussen: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AC00J	+ Farbe hochwetterfeste Plb zu 41AC Angaben zur Farbe. Hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68)	INT
	<p>Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt.</p> <p>Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF,RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF,RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung,langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41AC00K + Kurze Alu Vorsatzschale zu 41AC

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Aluschale kurz

Bei Alu-Ausführung ist am Rahmen seitlich und oben eine kurze Aluschale zu verwenden. In Verbindung mit einer entsprechenden Überdämmung des Fensterrahmens in der Laibung verbessert sich damit der Isothermenverlauf erheblich.

Durch die Einbindung der Fensterrahmen (Überdämmung) in die Vollwärmeschutzfassade werden Kältebrücken vermieden. Das Wasser muss auf die wasserführende Ebene geleitet werden (Sohlbank).

Betrifft Position(en):

41AC00L + Montagefix Butylband zu 41AC

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Das Montagefix ist ein mit Alu-Folie kaschiertes Butylband. Es ist auf eine Größe von

ca. 130 mm x 150 mm vorgestanzt. Es wird ausschließlich an den unteren Rahmenecken vorgesehen, bei denen

die Aluschale in der Laibung mit eingeputzt werden soll. Das Montagefix verhindert in Verbindung mit einem gut abgedichteten Fensterbankanschluss, dass Wasser über Kapillarfugen in das Mauerwerk gezogen werden kann.

Die Sohlbank muss mindestens bis zur Rahmenkante gezogen werden, dass der

Sohlbankendabschluss innerhalb des Butylbandes liegt.

Die Sohlbank muss bei der Montage separat abgedichtet werden.

Betrifft Position(en):

41AC00M + Sicherheitsverglasung zu 41AC

INT

Angaben zur Sicherheitsverglasung.

Bodennahe Verglasungen sind als Sicherheitsglas in ESG oder VSG mit 2 Folien auszuführen.

Verglasungen mit absturzsichernder Funktion

Verglasungen, die als Absturzsicherungen dienen, müssen unbeschadet der Bestimmungen gemäß der Punkte 5.1.1 bis 5.1.3 der OIB 4 aus geeignetem Verbund-Sicherheitsglas bestehen.

Bei Mehrscheiben-Isolierglas und Verglasungen mit mehreren Scheiben (z.B. Verbundverglasungen) gilt dies zumindest

für eine Scheibe.

Betrifft Position(en):

41AC00P + Haustür mit Isolierverglasung zu 41AC

INT

Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert

Angaben :

Haustürsystem Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.

Haustür(z.B. $U_d \leq 1,6 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Verglasung(z.B. $U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.

Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41AC00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41AC

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41AC11 + Hauseingangstür 1 teilig.

41AC11A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI (A) zu 41AC INT **Stk**
innen aufgehend mit Mehrfachverriegelung
Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):
Griff aussen (Aussehen/Material):
zusätzliche Ausstattung:
Einbau Flügel:
U- Wert (z.B. Glas):
Gläser unter 1 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas ausgeführt.
Skizze/ Plan Nr.:
Breit: x Höhe:
Bodenaufbau: cm

41AC12 + Fix- Element.

41AC12A + 1Fix f.Hauseingangstür Ig.1T (A) zu 41AC INT **Stk**
1 teilig im Rahmen verglast
U- Wert (z.B. Glas):
Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.
Skizze/ Plan Nr.:
Breit: x Höhe:
Bodenaufbau: cm

41AC23 + Fix- Element.

41AC23A + 2Fix f. Hauseingangstür Ig.2T (A) zu 41AC INT **Stk**
2 teilig im Rahmen verglast mit senkr. Kämpfer.
U- Wert (z.B. Glas):
Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.
Skizze/ Plan Nr.:
Breit: x Höhe:
Teilung:
Bodenaufbau: cm

41AC24 + Hauseingangstür 2 tlg. mit Kämpfer 1 flügelig und Seitenteil Fix

41AC24A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+1Fix (A) zu 41AC INT **Stk**
Hauseingangstür 2 teilig mit senkr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem fix im Rahmen verglasten Seitenteil..
Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):
Griff aussen (Aussehen/Material):
zusätzliche Ausstattung:
Einbau Flügel:
U- Wert (z.B. Glas):
Einbau Seitenteil:
U- Wert (z.B. Glas):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AC25 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte Fix

41AC25A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL Fix (A) zu 41AC INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte Fix..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AC26 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte beweglich.

41AC26A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL bewegl. (A) zu 41AC INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte beweglich.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Geh- Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Beschlag OBL:

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AC50 + Hauseingangstür mehrteilige Konstruktion

41AC50A + Hauseingangstür Konstr. mehrteilig (A) zu 41AC INT **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Konstruktion teilig
 bestehend aus:
 Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):
 Griff aussen (Aussehen/Material):
 zusätzliche Ausstattung:
 Einbau Geh- Flügel:
 U- Wert (z.B. Glas):
 Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.
 Skizze/ Plan Nr.:
 Breit: x Höhe:
 Durchgangslichte Gehflügel:
 Teilung:
 Bodenaufbau: cm

41AC61 + Aufzählung (Az) für Alublenden:

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Die verwendeten Profile sind aus der Legierung ALMGSI 0,5, warm ausgehärtet (DIN 17615).
 Pulverbeschichtung:
 Die Pulverbeschichtung entspricht der ÖNORM C 2230 Teil 3. Schichtdicke 60 bis 80 my. Das Beschichtungsmaterial entspricht nachweislich den Anforderungen der RAL-RG 631 oder den Gütevorschriften des österreichischen Lackinstitutes (1030 Wien, Arsenal, Franz Grillstraße 5).
 Farbe:
 Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.
 Anodische Oxydation:
 Für die anodische Oxydation gilt: Oberfläche A6, Schichtdicke Klasse 20, Farbton naturfarbig C0 (F1) oder neusilber C32 (F2).

41AC61A + Az Fe.Alubl.Plb zu 41AC

INT **Stk**

Betrifft Pos.:
 Skizze/ Plan Nr.:
 Farbe:

41AC62 + Aufzählung (Az) für Alublenden in hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68:

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können.
 Farbe (z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)
 Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.
 Pulverbeschichtung:
 Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida
 Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle
 Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.

41AC62A + Az Fe.Alubl.Plb Hochwetterfest zu 41AC

INT **Stk**

Betrifft Pos.:
 Skizze/ Plan Nr.:
 Farbe:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
41AC90	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert	
41AC90A	+ Überstundenregelung zu 41AC	INT
	Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet: Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.	
41AC91	+ Regiestunde	
41AC91A	+ Regiestunde Facharbeiter zu 41AC	INT h
	Facharbeiter	
41AC91B	+ Regiestunde Hilfsarbeiter zu 41AC	INT h
	Hilfsarbeiter	
41AC93	+ Materiallieferung für Regieleistung zu 41AC	INT VE
	Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ONORM B 2061). Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt. Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung. Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt. 1 VE = 1 EURO Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12	
41AE	+ Hauseingangstür Alu AT 410 (INTERNORM)	ABD
	Version: 2019-09 Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstür beschrieben. Für Haustürelemente gelten nachstehende Anforderungen: Hauseingangstüren, Seitenteile, Oberlichten und deren Kombination werden in der Folge kurz Türen genannt. Im Einheitspreis sind mit Beschlägen ausgestattete und wenn nicht anders angegeben verglaste Türen einkalkuliert, einschließlich der Einbauarbeiten und Ausbilden der Bauanschlussfugen zwischen dem Blindstock oder Türstock zum Baukörper oder zwischen Türstock und Blindstock. Alle Flügel gehen wenn nicht anders beschrieben nach innen auf. Standardqualität: Systembeschreibung Thermisch getrenntes Aluminium-System mit glasfaserverstärkten Polyamidstegen und Schaumisoliern und innenseitigem Aluminiumprofil. Rahmenbautiefe 93 mm. Flügelbautiefe 93 mm 3-fach-Dichtungssystem mit umlaufender Anschlagdichtung, Mittel- und Außendichtung. Im Bodenbereich wird eine hochwertige Silikon Schlauchdichtung eingesetzt. Verglasungsstärke Seitenteil: 48 mm Farbe: Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers beziehen sich auf Farben, für die der Hersteller keinen Aufpreis verrechnet. Sonderfarben werden mit einer Aufzahlung verrechnet. Auf Anforderung des Auftraggebers werden Unterlagen über die zur Wahl stehenden Standardfarben vorgelegt. Bauarten: nach innen öffnende Anschlagtüren in 1-flügeliger Ausführung sowie Türkonstruktionen mit seitlichen Fixteilen	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

und fixen Oberlichten

Rohstoffe:

Aluminium-Strangpressprofile mit pulverbeschichteter oder eloxierter Oberfläche

Beschläge:

3-dimensional verstellbare, voll verdeckt liegende Türbänder.

Mehrfachverriegelung mit Bolzen- Schwenkriegel-Kombination

Wärmedämmung:

bei der Modellserie P 150 wird ein Element UD-Wert von 0,78 W/m²K erreicht (laut Prüfzeugnis) bei der Rahmen- und Türblatt- Kombination wird ein U_f-Wert von 1,6 W/m²K erreicht (lt. Prüfzeugnis)

Sicherheit:

3-fach Verriegelung mit 2 Schwenkriegel und 1 Hauptriegel 5-fach Verriegelung mit 2 Schwenkriegel, 2 Bolzen und 1 Hauptriegel.

Gegen Aufzählung ist eine geprüfte Sicherheit nach EN 1627 – RC2 in Verbindung mit allen Verriegelungsvarianten erhältlich.

Abkürzungen im Positionsstichwort:

1f- HET. – Hauseingangstür

lg. – Isolierglas/Paneel

1T,2T – einteilig, zweiteilig usw.

1FI, 2FI – einflügelig, zweiflügelig usw.

+OL, +2OL – mit Oberlichte, mit zwei Oberlichten

+OL/UL – mit Ober- oder Unterlichte

Konstruktion – mehrteilig

Angaben im Positionsstichwort:

im Positionsstichwort sind die Ausführung /Funktion und die Varianten (z.B. A,B,...) angegeben.

Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Haustüren beschrieben.

Einbau:

Für den Einbau der Haustüren sind die Einbaurichtlinien der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualitätsarbeit zu beachten. Die Abdichtung zwischen Tür und Baukörper muss den bauphysikalischen Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Fugenbewegungen entsprechen. Die Befestigungsabstände sind lt. Angabe des Herstellers einzuhalten. Bei Schrauben oder Dübelmontage ist ein System zu wählen, bei dem die Befestigungselemente am Rahmenprofil nicht sichtbar sind. (Anordnung in der Hohlkammer und Abdeckung der Bohrung)

Die Tür ist nicht dazu bestimmt Kräfte aus dem Bauwerk aufzunehmen. Direkt auf das Element einwirkende Kräfte wie z.B. Windlasten müssen über die Tür in das Bauwerk abgeleitet werden. Der Rahmen und der Scheibenrand zwischen zwei Auflagen darf maximal 1/300 seiner Stützweite durchbiegen. Für Isolierglas gilt zusätzlich, dass die Durchbiegung des Scheibenrandes maximal 8 mm betragen darf.

Die Ausbildung der Bauanschlussfugen berücksichtigt die durch Beschreibung oder Plan/Skizze bekannt gegebene Einbausituation (z.B. Wandmaterial, Lage der Fuge, etwaige Maueranschlüsse).

Es werden nur Füllschäume verwendet, die nicht nach reagieren. Reste und überstehender Füllschaum werden sauber entfernt und fachgerecht entsorgt.

Etwaige Aufkleber auf Fensterprofilen und Glasflächen sowie etwaige Schutzfolien an Beschlägen, Scheiben und Rahmen werden im Zuge der Montage fachgerecht entfernt.

Die Montage erfolgt ohne Unterschied der Arbeitshöhe. Gerüste für eine Arbeitshöhe über 4,0 m werden gesondert verrechnet.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind korrosionsgeschützt und in den Einheitspreisen einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis:

Fenster, Fenstertüren und Türen werden mit den wählbaren Vorbemerkungen zur jeweiligen ULG beschrieben.

Aufzahlungen und Zubehör:

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<i>(BVergG) nicht geeignet.</i> <i>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</i>	
41AE00	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
41AE00B	+ Kantiges Design (Home Pure)zu 41AE Angaben zum Design. Aussen Rahmen und Flügel kantig.	INT
41AE00C	+ Soft kantiges (Home Soft) Design zu 41AE Angaben zum Design. Aussen: Rahmen und Flügel flächenversetzt, mit leicht gerundeten Kanten.	INT
41AE00H	+ Farbe Standard Hersteller zu 41AE Angaben zur Farbe. Standardfarben des Herstellers Fenster mit Alublenden. Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AE00I	+ Farbe nach Wahl des AG zu 41AE Angaben zur Farbe. Farbe nach Wahl des AG Fenster mit Alublenden. Farbe innen: <input type="text"/> Farbe aussen: <input type="text"/> Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AE00J	+ Farbe hochwetterfeste Plb zu 41AE Angaben zur Farbe. Hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68 Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF) Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt. Pulverbeschichtung: Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenzen verlängerte Reinigungsintervalle Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.	INT
41AE00K	+ Kurze Alu Vorsatzschale zu 41AE Angaben zum Inhalt Positionsstichwort Aluschale kurz Bei Alu-Ausführung ist am Rahmen seitlich und oben eine kurze Aluschale zu verwenden. In Verbindung mit einer entsprechenden Überdämmung des Fensterrahmens in der Laibung verbessert sich damit der Isothermenverlauf erheblich. Durch die Einbindung der Fensterrahmen (Überdämmung) in die Vollwärmeschutzfassade werden Kältebrücken vermieden. Das Wasser muss auf die wasserführende Ebene geleitet werden (Sohlbank). Betrifft Position(en): <input type="text"/>	INT
41AE00L	+ Montagefix Butylban zu 41AE	INT

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH								
	<p>Angaben zum Inhalt Positionsstichwort</p> <p>Das Montagefix ist ein mit Alu-Folie kaschiertes Butylband. Es ist auf eine Größe von ca. 130 mm x 150 mm vorgestanzt. Es wird ausschließlich an den unteren Rahmenecken vorgesehen, bei denen die Aluschale in der Laibung mit eingeputzt werden soll. Das Montagefix verhindert in Verbindung mit einem gut abgedichteten Fensterbankanschluss, dass Wasser über Kapillarfugen in das Mauerwerk gezogen werden kann.</p> <p>Die Sohlbank muss mindestens bis zur Rahmenkante gezogen werden, dass der Sohlbankendabschluss innerhalb des Butylbandes liegt.</p> <p>Die Sohlbank muss bei der Montage separat abgedichtet werden.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>									
41AE00M +	Sicherheitsverglasung zu 41AE	INT								
	<p>Angaben zur Sicherheitsverglasung.</p> <p>Bodennahe Verglasungen sind als Sicherheitsglas in ESG oder VSG mit 2 Folien auszuführen.</p> <p>Verglasungen mit absturzsichernder Funktion</p> <p>Verglasungen, die als Absturzsicherungen dienen, müssen unbeschadet der Bestimmungen gemäß der Punkte 5.1.1 bis 5.1.3 der OIB 4 aus geeignetem Verbund-Sicherheitsglas bestehen.</p> <p>Bei Mehrscheiben-Isolierglas und Verglasungen mit mehreren Scheiben (z.B. Verbundverglasungen) gilt dies zumindest für eine Scheibe.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>									
41AE00P +	Hauseingangstür mit Isolierverglasung zu 41AE	INT								
	<p>Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert</p> <p>Angaben :</p> <p>Hauseingangstür- System Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.</p> <p>Hauseingangstür (z.B. $U_d \leq 1,6 \text{ W/m}^2\text{K}$): <input type="text"/></p> <p>Verglasung(z.B. $U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$): <input type="text"/></p> <p>Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.</p> <p>Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.)</p>									
41AE00Q +	Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41AE	ZZZ								
	<p>Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:</p> <p>Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.</p> <table><tr><td>Kriterien der Gleichwertigkeit:</td><td>Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:</td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr><tr><td><input type="text"/></td><td><input type="text"/></td></tr></table>	Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Kriterien der Gleichwertigkeit:	Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:									
<input type="text"/>	<input type="text"/>									
<input type="text"/>	<input type="text"/>									
<input type="text"/>	<input type="text"/>									
	<p><i>Kommentar:</i></p> <p><i>Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m2K bis 0,85 W/m2K)</i></p> <p>LB-Version: 22</p>									

41AE10 +	Haustür mit Isolierverglasung zu 41AE	INT
	<p>Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Angaben :

Haustürsystem Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.

Haustür(z.B. $U_d \leq 1,6 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Verglasung(z.B. $U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.

Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.

41AE11 + Hauseingangstür 1 teilig.

41AE11A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI (A) zu 41AE INT **Stk**

innen aufgehend mit Mehrfachverriegelung

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas ausgeführt.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AE12 + Fix- Element.

41AE12A + 1Fix f.Hauseingangstür Ig.1T (A) zu 41AE INT **Stk**

1 teilig im Rahmen verglast

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41AE23 + Fix- Element.

41AE23A + 2Fix f. Hauseingangstür Ig.2T (A) zu 41AE INT **Stk**

2 teilig im Rahmen verglast mit senkr. Kämpfer.

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AE24 + Hauseingangstür 2 tlg. mit Kämpfer 1 flügelig und Seitenteil Fix

41AE24A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+1Fix (A) zu 41AE INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit senkr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem fix im Rahmen verglasten Seitenteil..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau Seitenteil:

U- Wert (z.B. Glas):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AE25 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte Fix

41AE25A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL Fix (A) zu 41AE INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte Fix..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AE26 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte beweglich.

41AE26A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL bewegl. (A) zu 41AE INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte beweglich.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Geh- Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Beschlag OBL:

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41AE50 + Hauseingangstür mehrteilige Konstruktion

41AE50A + Hauseingangstür Konstr. mehrteilig (A) zu 41AE INT **Stk**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Konstruktion <input type="text"/> teilig	
	bestehend aus: <input type="text"/>	
	Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller): <input type="text"/>	
	Griff aussen (Aussehen/Material): <input type="text"/>	
	zusätzliche Ausstattung: <input type="text"/>	
	Einbau Geh- Flügel: <input type="text"/>	
	U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/>	
	Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.	
	Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/>	
	Breit: <input type="text"/> x Höhe: <input type="text"/>	
	Durchgangslichte Gehflügel: <input type="text"/>	
	Teilung: <input type="text"/>	
	Bodenaufbau: <input type="text"/> cm	

- 41AE61 + Aufzahlung (Az) für Alublenden:**
- Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Die verwendeten Profile sind aus der Legierung ALMGSI 0,5, warm ausgehärtet (DIN 17615).
- Pulverbeschichtung:
- Die Pulverbeschichtung entspricht der ÖNORM C 2230 Teil 3. Schichtdicke 60 bis 80 my. Das Beschichtungsmaterial entspricht nachweislich den Anforderungen der RAL-RG 631 oder den Gütevorschriften des österreichischen Lackinstitutes (1030 Wien, Arsenal, Franz Grillstraße 5).
- Farbe:
- Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.
- Anodische Oxydation:
- Für die anodische Oxydation gilt: Oberfläche A6, Schichtdicke Klasse 20, Farbton naturfarbig C0 (F1) oder neusilber C32 (F2).

- 41AE61A + Az Fe.Alubl.Plb zu 41AE** INT **Stk**
- Betrifft Pos.:
- Skizze/ Plan Nr.:
- Farbe:

- 41AE62 + Aufzahlung (Az) für Alublenden in hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68:**
- Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können.
- Farbe (z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)
- Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.
- Pulverbeschichtung:
- Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida
- Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle
- Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.

- 41AE62A + Az Fe.Alubl.Plb Hochwetterfest zu 41AE** INT **Stk**
- Betrifft Pos.:
- Skizze/ Plan Nr.:
- Farbe:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
41AE90	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert	
41AE90A	+ Überstundenregelung zu 41AE	INT
	Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet: Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.	
41AE91	+ Regiestunde	
41AE91A	+ Regiestunde Facharbeiter zu 41AE	INT h
	Facharbeiter	
41AE91B	+ Regiestunde Hilfsarbeiter zu 41AE	INT h
	Hilfsarbeiter	
41AE93	+ Materiallieferung für Regieleistung zu 41AE	INT VE
	Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ONORM B 2061). Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt. Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung. Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt. 1 VE = 1 EURO Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12	
41IB	+ Hauseingangstür Holz- Alu HT 400 (INTERNORM)	ABD
	Version: 2019-09 Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstür beschrieben. Für Haustürelemente gelten nachstehende Anforderungen: Hauseingangstüren, Seitenteile, Oberlichten und deren Kombination werden in der Folge kurz Türen genannt. Im Einheitspreis sind mit Beschlägen ausgestattete und wenn nicht anders angegeben verglaste Türen einkalkuliert, einschließlich der Einbauarbeiten und Ausbilden der Bauanschlussfugen zwischen dem Blindstock oder Türstock zum Baukörper oder zwischen Türstock und Blindstock. Alle Flügel gehen wenn nicht anders beschrieben nach innen auf. Standardqualität: Systembeschreibung Holz-Alu Haustür in einer mehrschichtigen Plattenkonstruktion mit Isolationskern aus Thermoschaum (HFCKW-, HFKW- und FKW-frei). Bautiefe Türblatt 96 mm Bautiefe Rahmen 85,5 mm Verglasungsarten: 3fach-, 4 fach- und 5 fach-Gläser mit Wärmeschutzbeschichtungen und Gasfüllungen Farbe: Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers beziehen sich auf Farben, für die der Hersteller keinen Aufpreis verrechnet. Sonderfarben werden mit einer Aufzahlung verrechnet. Auf Anforderung des Auftraggebers werden Unterlagen über die zur Wahl stehenden Standardfarben vorgelegt. innen: Holz-Standardfarben des Herstellers Bauarten:	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>nach innen öffnende 1-flg. Haustüren mit gekoppelten Seitenteilen und Oberlichten oder nach innen öffnende 1-flg. Haustürkonstruktionen mit fixen Seitenteilen und Oberlichten</p> <p>Rohstoffe:</p> <p>Alu-Strangpressprofile und Bleche mit pulverbeschichteten oder eloxierten Oberflächen, Holz und Holzwerkstoffe mit 3 facher Oberflächenveredelung in den Hersteller Standard- Holzfarbe</p> <p>Beschläge:</p> <p>3 Stück höhenverstellbare Haustürbänder, Mehrfachverriegelung mit Schwenkriegel</p> <p>Wärmedämmung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • UD Tür 0,73 W/m2K • UD Tür eingebaut 0,79 W/m2K • UD Tür mit Verglasung 0,86 W/m2K <p>Beanspruchungsklasse (DIN 18055) Klimaklasse c/d und e lt. DIN EN 1121/2000-09 Klassifizierung nach DIN EN 12219/2000-06 Klasse 3 (höchste Klasse)</p> <p>Luftdichtheit nach DIN EN 1026 Klasse 4</p> <p>Einbruchhemmung WK2 nach DIN V ENV 1627</p> <p>Zertifizierte passivhaustaugliche Komponente lt. den Richtlinien vom Passivhausinstitut Darmstadt</p> <p>Abkürzungen im Positionsstichwort:</p> <p>1f- HET. – Hauseingangstür</p> <p>lg. – Isolierglas/Paneel</p> <p>1T,2T – einteilig, zweiteilig usw.</p> <p>1FI, 2FI – einflügelig, zweiflügelig usw.</p> <p>+OL, +2OL – mit Oberlichte, mit zwei Oberlichten</p> <p>+OL/UL – mit Ober- oder Unterlichte</p> <p>Konstruktion – mehrteilig</p> <p>Angaben im Positionsstichwort:</p> <p>im Positionsstichwort sind die Ausführung /Funktion und die Varianten (z.B. A,B,...) angegeben.</p> <p>Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Haustüren beschrieben.</p> <p>Einbau:</p> <p>Für den Einbau der Haustüren sind die Einbaurichtlinien der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualitätsarbeit zu beachten. Die Abdichtung zwischen Tür und Baukörper muss den bauphysikalischen Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Fugenbewegungen entsprechen. Die Befestigungsabstände sind lt. Angabe des Herstellers einzuhalten. Bei Schrauben oder Dübelmontage ist ein System zu wählen, bei dem die Befestigungselemente am Rahmenprofil nicht sichtbar sind. (Anordnung in der Hohlkammer und Abdeckung der Bohrung)</p> <p>Die Tür ist nicht dazu bestimmt Kräfte aus dem Bauwerk aufzunehmen. Direkt auf das Element einwirkende Kräfte wie z.B. Windlasten müssen über die Tür in das Bauwerk abgeleitet werden. Der Rahmen und der Scheibenrand zwischen zwei Auflagen darf maximal 1/300 seiner Stützweite durchbiegen. Für Isolierglas gilt zusätzlich, dass die Durchbiegung des Scheibenrandes maximal 8 mm betragen darf.</p> <p>Die Ausbildung der Bauanschlussfugen berücksichtigt die durch Beschreibung oder Plan/Skizze bekannt gegebene Einbausituation (z.B. Wandmaterial, Lage der Fuge, etwaige Maueranschlüsse).</p> <p>Es werden nur Füllschäume verwendet, die nicht nach reagieren. Reste und überstehender Füllschaum werden sauber entfernt und fachgerecht entsorgt.</p> <p>Etwaige Aufkleber auf Fensterprofilen und Glasflächen sowie etwaige Schutzfolien an Beschlägen, Scheiben und Rahmen werden im Zuge der Montage fachgerecht entfernt.</p> <p>Die Montage erfolgt ohne Unterschied der Arbeitshöhe. Gerüste für eine Arbeitshöhe über 4,0 m werden gesondert verrechnet.</p> <p>Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind korrosionsgeschützt und in den Einheitspreisen einkalkuliert.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis:</p> <p>Fenster, Fenstertüren und Türen werden mit den wählbaren Vorbemerkungen zur jeweiligen ULG beschrieben.</p> <p>Aufzahlungen und Zubehör:</p> <p>Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><u>Kommentar:</u></p> <p>Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für <u>Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG)</u> nicht geeignet.</p> <p>Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).</p>	
41IB00	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:	
41IB00B	<p>+ Kantiges Design (Home Pure)zu 41IB</p> <p>Angaben zum Design.</p> <p>Aussen Rahmen und Flügel kantig.</p>	INT
41IB00H	<p>+ Farbe Standard Hersteller zu 41IB</p> <p>Angaben zur Farbe.</p> <p>Standardfarben des Herstellers Fenster mit Alublenden.</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	INT
41IB00I	<p>+ Farbe nach Wahl des AG zu 41IB</p> <p>Angaben zur Farbe.</p> <p>Farbe nach Wahl des AG Fenster mit Alublenden.</p> <p>Farbe innen: <input type="text"/></p> <p>Farbe aussen: <input type="text"/></p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	INT
41IB00J	<p>+ Farbe hochwetterfeste Plb zu 41IB</p> <p>Angaben zur Farbe.</p> <p>Hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68</p> <p>Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt.</p> <p>Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWW, RAL 3004matt HWW, RAL 6005matt HWW, RAL 7004matt HWW, RAL 7016matt HWW, RAL 7035 matt HWW, RAL 8003matt HWW, RAL 8017 matt HWW, RAL 6768 matt HWW, RAL 9006 matt HWW, RAL 9007 matt HWW)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenzen verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	INT
41IB00K	<p>+ Kurze Alu Vorsatzschale zu 41IB</p> <p>Angaben zum Inhalt Positionsstichwort</p> <p>Aluschale kurz</p> <p>Bei Alu-Ausführung ist am Rahmen seitlich und oben eine kurze Aluschale zu verwenden. In Verbindung mit einer entsprechenden Überdämmung des Fensterrahmens in der Laibung verbessert sich damit der Isothermenverlauf erheblich.</p> <p>Durch die Einbindung der Fensterrahmen (Überdämmung) in die Vollwärmeschutzfassade werden Kältebrücken vermieden. Das Wasser muss auf die wasserführende Ebene geleitet werden (Sohlbank).</p> <p>Betrifft Position(en): <input type="text"/></p>	INT
41IB00L	<p>+ Montagefix Butylban zu 41IB</p> <p>Angaben zum Inhalt Positionsstichwort</p> <p>Das Montagefix ist ein mit Alu-Folie kaschiertes Butylband. Es ist auf eine Größe von ca. 130 mm x 150 mm vorgestanzt. Es wird ausschließlich an den unteren Rahmenecken vorgesehen, bei denen</p>	INT

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

die Aluschale in der Laibung mit eingeputzt werden soll. Das Montagefix verhindert in Verbindung mit einem gut abgedichteten Fensterbankanschluss, dass Wasser über Kapillarfugen in das Mauerwerk gezogen werden kann.

Die Sohlbank muss mindestens bis zur Rahmenkante gezogen werden, dass der Sohlbankendabschluss innerhalb des Butylbandes liegt.

Die Sohlbank muss bei der Montage separat abgedichtet werden.

Betrifft Position(en):

41IB00M + Sicherheitsverglasung zu 41IB INT

Angaben zur Sicherheitsverglasung.

Bodennahe Verglasungen sind als Sicherheitsglas in ESG oder VSG mit 2 Folien auszuführen.

Verglasungen mit absturzsichernder Funktion

Verglasungen, die als Absturzsicherungen dienen, müssen unbeschadet der Bestimmungen gemäß der Punkte 5.1.1 bis 5.1.3 der OIB 4 aus geeignetem Verbund-Sicherheitsglas bestehen.

Bei Mehrscheiben-Isolierglas und Verglasungen mit mehreren Scheiben (z.B. Verbundverglasungen) gilt dies zumindest

für eine Scheibe.

Betrifft Position(en):

41IB00P + Haustür mit Isolierverglasung zu 41IB INT

Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert

Angaben :

Haustürsystem Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.

Haustür(z.B. $U_d \leq 1,6 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Verglasung(z.B. $U_g \leq 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$):

Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.

Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41IB00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41IB ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41IB11 + Hauseingangstür 1 teilig.

41IB11A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI (A) zu 41IB INT **Stk**

innen aufgehend mit Mehrfachverriegelung

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas ausgeführt.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41IB12 + Fix- Element.

41IB12A + 1Fix f.Hauseingangstür Ig.1T (A) zu 41IB INT **Stk**

1 teilig im Rahmen verglast

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41IB23 + Fix- Element.

41IB23A + 2Fix f. Hauseingangstür Ig.2T (A) zu 41IB INT **Stk**

2 teilig im Rahmen verglast mit senkr. Kämpfer.

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41IB24 + Hauseingangstür 2 tlg. mit Kämpfer 1 flügelig und Seitenteil Fix

41IB24A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+1Fix (A) zu 41IB INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit senkr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem fix im Rahmen verglasten Seitenteil..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau Seitenteil:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41IB25 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte Fix

41IB25A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL Fix (A) zu 41IB INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte Fix..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Einbau Flügel:
U- Wert (z.B. Glas):
Einbau OBL:
U- Wert (z.B. Glas):
Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:
Breit: x Höhe:
Durchgangslichte Gehflügel:
Teilung:
Bodenaufbau: cm

41IB26 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte beweglich.

41IB26A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL bewegl. (A) zu 41IB INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte beweglich.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Geh- Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Beschlag OBL:

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:
Breit: x Höhe:
Durchgangslichte Gehflügel:
Teilung:
Bodenaufbau: cm

41IB50 + Hauseingangstür mehrteilige Konstruktion

41IB50A + Hauseingangstür Konstr. mehrteilig (A) zu 41IB INT **Stk**

Konstruktion teilig

bestehend aus:

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Geh- Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41IB61 + Aufzählung (Az) für Alublenden:

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Die verwendeten Profile sind aus der

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Legierung ALMGSi 0,5, warm ausgehärtet (DIN 17615).</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Die Pulverbeschichtung entspricht der ÖNORM C 2230 Teil 3. Schichtdicke 60 bis 80 my. Das Beschichtungsmaterial entspricht nachweislich den Anforderungen der RAL-RG 631 oder den Gütevorschriften des österreichischen Lackinstitutes (1030 Wien, Arsenal, Franz Grillstraße 5).</p> <p>Farbe:</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Anodische Oxydation:</p> <p>Für die anodische Oxydation gilt: Oberfläche A6, Schichtdicke Klasse 20, Farbton naturfarbig C0 (F1) oder neusilber C32 (F2).</p>	
41IB61A	+ Az Fe.Alubl.Pib zu 41IB	INT Stk
	<p>Betrifft Pos.: <input type="text"/></p> <p>Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/></p> <p>Farbe: <input type="text"/></p>	
41IB62	+ Aufzählung (Az) für Alublenden in hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68:	
	<p>Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können.</p> <p>Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	
41IB62A	+ Az Fe.Alubl.Pib Hochwetterfest zu 41IB	INT Stk
	<p>Betrifft Pos.: <input type="text"/></p> <p>Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/></p> <p>Farbe: <input type="text"/></p>	
41IB90	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert	
41IB90A	+ Überstundenregelung zu 41IB	INT
	<p>Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:</p> <p>Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.</p>	
41IB91	+ Regiestunde	
41IB91A	+ Regiestunde Facharbeiter zu 41IB	INT h
	Facharbeiter	
41IB91B	+ Regiestunde Hilfsarbeiter zu 41IB	INT h
	Hilfsarbeiter	
41IB93	+ Materiallieferung für Regieleistung zu 41IB	INT VE
	<p>Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	nach ÖNORM B 2061). Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt. Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung. Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt. 1 VE = 1 EURO Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12	

41IC + Hauseingangstür Holz- Alu HT 410 (INTERNORM) ABD

Version: 2019-09

Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Hauseingangstür beschrieben.

Für Haustürelemente gelten nachstehende Anforderungen:

Hauseingangstüren, Seitenteile, Oberlichten und deren Kombination werden in der Folge kurz Türen genannt. Im Einheitspreis sind mit Beschlägen ausgestattete und wenn nicht anders angegeben verglaste Türen einkalkuliert, einschließlich der Einbauarbeiten und Ausbilden der Bauanschlussfugen zwischen dem Blindstock oder Türstock zum Baukörper oder zwischen Türstock und Blindstock. Alle Flügel gehen wenn nicht anders beschrieben nach innen auf.

Standardqualität:

Systembeschreibung:

Holz-Alu Haustür in einer mehrschichtigen Plattenkonstruktion mit Isolationskern aus Thermoschaum (HFCKW-, HFKW- und FKW-frei). Rahmenprofile.

Bautiefe Türblatt 121,5 mm

Bautiefe Rahmen 121,5 mm

Seitenteile – 4 fach-Gläser mit Wärmeschutzbeschichtungen und Gasfüllungen in VSG (Verbund-Sicherheitsglas) ausgeführt.

Farbe:

Standardfarben nach Wahl des Auftraggebers beziehen sich auf Farben, für die der Hersteller keinen Aufpreis verrechnet.

Sonderfarben werden mit einer Aufzahlung verrechnet. Auf Anforderung des Auftraggebers werden Unterlagen über die zur Wahl stehenden Standardfarben vorgelegt.

Farbprogramm innen: Holz-Farben nach Standard des Herstellers

Bauarten: nach innen öffnende 1-flg. Haustüren, fixe Seitenteil, gekoppelte Seitenteilen und Oberlichten sind möglich.

Rohstoffe: Alu-Strangpressprofile und Bleche mit pulverbeschichteten oder eloxierten Oberflächen, Holz und Holzwerkstoffe mit 3 facher Oberflächenveredelung in den Hersteller- Holz Standardfarben

Beschläge: 3 Stück höhenverstellbare Haustürbänder voll verdeckt liegend. Eine Mehrfachverriegelung mit Schwenkriegel.

Sichtbeschläge: Rosetten innen und außen standardmäßig flächenbündig im Türblatt versenkt. Flächenbündig versenkte Schalengriffe oder Stangen-, Stoß-, Glas- oder Bügel- Griffe.

Wärmedämmung: UD Tür 0,58 W/m²K

Beanspruchungsklasse (DIN 18055)

Klimaklasse c/d und e lt. DIN EN 1121/2000-09 Klassifizierung nach DIN EN 12219/2000-06 Klasse 3 (höchste Klasse).

Luftdichtheit nach DIN EN 1026 Klasse 4.

Einbruchhemmung WK2 nach DIN V ENV 1627

Abkürzungen im Positionsstichwort:

1f- HET. – Hauseingangstür

lg. – Isolierglas/Paneel

1T, 2T – einteilig, zweiteilig usw.

1FI, 2FI – einflügelig, zweiflügelig usw.

+OL, +2OL – mit Oberlichte, mit zwei Oberlichten

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

+OL/UL – mit Ober- oder Unterlichte

Konstruktion – mehrteilig

Angaben im Positionsstichwort:

im Positionsstichwort sind die Ausführung /Funktion und die Varianten (z.B. A,B,...) angegeben.

Im Folgendem ist das Liefern und der Einbau von Haustüren beschrieben.

Einbau:

Für den Einbau der Haustüren sind die Einbaurichtlinien der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualitätsarbeit zu beachten. Die Abdichtung zwischen Tür und Baukörper muss den bauphysikalischen Anforderungen hinsichtlich Wärmeschutz, Schallschutz, Feuchteschutz und Fugenbewegungen entsprechen. Die Befestigungsabstände sind lt. Angabe des Herstellers einzuhalten. Bei Schrauben oder Dübelmontage ist ein System zu wählen, bei dem die Befestigungselemente am Rahmenprofil nicht sichtbar sind. (Anordnung in der Hohlkammer und Abdeckung der Bohrung)

Die Tür ist nicht dazu bestimmt Kräfte aus dem Bauwerk aufzunehmen. Direkt auf das Element einwirkende Kräfte wie z.B. Windlasten müssen über die Tür in das Bauwerk abgeleitet werden. Der Rahmen und der Scheibenrand zwischen zwei Auflagen darf maximal 1/300 seiner Stützweite durchbiegen. Für Isolierglas gilt zusätzlich, dass die Durchbiegung des Scheibenrandes maximal 8 mm betragen darf.

Die Ausbildung der Bauanschlussfugen berücksichtigt die durch Beschreibung oder Plan/Skizze bekannt gegebene Einbausituation (z.B. Wandmaterial, Lage der Fuge, etwaige Maueranschlüsse).

Es werden nur Füllschäume verwendet, die nicht nach reagieren. Reste und überstehender Füllschaum werden sauber entfernt und fachgerecht entsorgt.

Etwaige Aufkleber auf Fensterprofilen und Glasflächen sowie etwaige Schutzfolien an Beschlägen, Scheiben und Rahmen werden im Zuge der Montage fachgerecht entfernt.

Die Montage erfolgt ohne Unterschied der Arbeitshöhe. Gerüste für eine Arbeitshöhe über 4,0 m werden gesondert verrechnet.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind korrosionsgeschützt und in den Einheitspreisen einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis:

Fenster, Fenstertüren und Türen werden mit den wählbaren Vorbemerkungen zur jeweiligen ULG beschrieben.

Aufzahlungen und Zubehör:

Positionen für Aufzahlungen (Az) und Zubehör beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

41IC00 + Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

41IC00A + Flächenbündiges Design (Studio) zu 41IC

INT

Angaben zum Design.

Aussen: Rahmen und Flügel flächenbündig.

41IC00H + Farbe Standard Hersteller zu 41IC

INT

Angaben zur Farbe.

Standardfarben des Herstellers Fenster mit Alublenden.

Betrifft Position(en):

41IC00I + Farbe nach Wahl des AG zu 41IC

INT

Angaben zur Farbe.

Farbe nach Wahl des AG Fenster mit Alublenden.

Farbe innen:

Farbe aussen:

Betrifft Position(en):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41IC00J + Farbe hochwetterfeste Plb zu 41IC

INT

Angaben zur Farbe.

Hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68)

Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt.

Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL 7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF, RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)

Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.

Pulverbeschichtung:

Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung, langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle

Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.

41IC00K + Kurze Alu Vorsatzschale zu 41IC

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Aluschale kurz

Bei Alu-Ausführung ist am Rahmen seitlich und oben eine kurze Aluschale zu verwenden. In Verbindung mit einer entsprechenden Überdämmung des Fensterrahmens in der Laibung verbessert sich damit der Isothermenverlauf erheblich.

Durch die Einbindung der Fensterrahmen (Überdämmung) in die Vollwärmeschutzfassade werden Kältebrücken vermieden. Das Wasser muss auf die wasserführende Ebene geleitet werden (Sohlbank).

Betrifft Position(en):

41IC00L + Montagefix Butylban zu 41IC

INT

Angaben zum Inhalt Positionsstichwort

Das Montagefix ist ein mit Alu-Folie kaschiertes Butylband. Es ist auf eine Größe von

ca. 130 mm x 150 mm vorgestanzt. Es wird ausschließlich an den unteren Rahmenecken vorgesehen, bei denen

die Aluschale in der Laibung mit eingeputzt werden soll. Das Montagefix verhindert in Verbindung mit einem gut abgedichteten Fensterbankanschluss, dass Wasser über Kapillarfugen in das Mauerwerk gezogen werden kann.

Die Sohlbank muss mindestens bis zur Rahmenkante gezogen werden, dass der

Sohlbankendabschluss innerhalb des Butylbandes liegt.

Die Sohlbank muss bei der Montage separat abgedichtet werden.

Betrifft Position(en):

41IC00M + Sicherheitsverglasung zu 41IC

INT

Angaben zur Sicherheitsverglasung.

Bodennahe Verglasungen sind als Sicherheitsglas in ESG oder VSG mit 2 Folien auszuführen.

Verglasungen mit absturzsichernder Funktion

Verglasungen, die als Absturzsicherungen dienen, müssen unbeschadet der Bestimmungen gemäß der Punkte 5.1.1 bis 5.1.3 der OIB 4 aus geeignetem Verbund-Sicherheitsglas bestehen.

Bei Mehrscheiben-Isolierglas und Verglasungen mit mehreren Scheiben (z.B. Verbundverglasungen) gilt dies zumindest

für eine Scheibe.

Betrifft Position(en):

41IC00P + Haustür mit Isolierverglasung zu 41IC

INT

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert

Angaben :

Haustürsystem Werte bezogen auf die Prüfgröße 1205 x 2180 mm gemäß DIN EN 1121: 2000-09, EN 1121 : 2000.

Haustür(z.B. Ud < = 1,6 W/m²K):

Verglasung(z.B. Ug < = 1,1 W/m²K):

Klimaklasse: Prüfklima d 2, Prüfklima e 1.

Liefern und Montage nach Ö Norm B 5320 sind einkalkuliert.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41IC00Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41IC

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41IC11 + Hauseingangstür 1 teilig.

41IC11A + Hauseingangstür Ig.1T 1FI (A) zu 41IC

INT

Stk

innen aufgehend mit Mehrfachverriegelung

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas ausgeführt.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41IC12 + Fix- Element.

41IC12A + 1Fix f.Hauseingangstür Ig.1T (A) zu 41IC

INT

Stk

1 teilig im Rahmen verglast

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Bodenaufbau: cm

41IC23 + Fix- Element.

41IC23A + 2Fix f. Hauseingangstür Ig.2T (A) zu 41IC

INT

Stk

2 teilig im Rahmen verglast mit senkr. Kämpfer.

U- Wert (z.B. Glas):

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41IC24 + Hauseingangstür 2 tlg. mit Kämpfer 1 flügelig und Seitenteil Fix

41IC24A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+1Fix (A) zu 41IC INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit senkr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und einem fix im Rahmen verglasten Seitenteil..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau Seitenteil:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41IC25 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte Fix

41IC25A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL Fix (A) zu 41IC INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte Fix..

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

Einbau Flügel:

U- Wert (z.B. Glas):

Einbau OBL:

U- Wert (z.B. Glas):

Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen.

Skizze/ Plan Nr.:

Breit: x Höhe:

Durchgangslichte Gehflügel:

Teilung:

Bodenaufbau: cm

41IC26 + Hauseingangstür 2 tlg. 1 flügelig mit Oberlichte beweglich.

41IC26A + Hauseingangstür Ig.2T 1FI+OL bewegl. (A) zu 41IC INT **Stk**

Hauseingangstür 2 teilig mit waagr. Kämpfer, 1 flügelig innen aufgehend mit einem Gehflügel mit Mehrfachverriegelung und eine Oberlichte beweglich.

Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller):

Griff aussen (Aussehen/Material):

zusätzliche Ausstattung:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	Einbau Geh- Flügel: <input type="text"/> U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/> Beschlag OBL: <input type="text"/> Einbau OBL: <input type="text"/> U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/> Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen. Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/> Breit: <input type="text"/> x Höhe: <input type="text"/> Durchgangslichte Gehflügel: <input type="text"/> Teilung: <input type="text"/> Bodenaufbau: <input type="text"/> cm	
41IC50	+ Hauseingangstür mehrteilige Konstruktion	
41IC50A	+ Hauseingangstür Konstr. mehrteilig (A) zu 41IC Konstruktion <input type="text"/> teilig bestehend aus: <input type="text"/> Drücker innen (z.B. Standarddrücker Hersteller): <input type="text"/> Griff aussen (Aussehen/Material): <input type="text"/> zusätzliche Ausstattung: <input type="text"/> Einbau Geh- Flügel: <input type="text"/> U- Wert (z.B. Glas): <input type="text"/> Gläser unter 1,00 m Brüstungshöhe sind mit ESG Sicherheitsglas auszuführen. Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/> Breit: <input type="text"/> x Höhe: <input type="text"/> Durchgangslichte Gehflügel: <input type="text"/> Teilung: <input type="text"/> Bodenaufbau: <input type="text"/> cm	INT Stk
41IC61	+ Aufzählung (Az) für Alublenden: Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Die verwendeten Profile sind aus der Legierung ALMGSI 0,5, warm ausgehärtet (DIN 17615). Pulverbeschichtung: Die Pulverbeschichtung entspricht der ÖNORM C 2230 Teil 3. Schichtdicke 60 bis 80 my. Das Beschichtungsmaterial entspricht nachweislich den Anforderungen der RAL-RG 631 oder den Gütevorschriften des österreichischen Lackinstitutes (1030 Wien, Arsenal, Franz Grillstraße 5). Farbe: Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt. Anodische Oxydation: Für die anodische Oxydation gilt: Oberfläche A6, Schichtdicke Klasse 20, Farbton naturfarbig C0 (F1) oder neusilber C32 (F2).	
41IC61A	+ Az Fe.Alubl.Plb zu 41IC Betrifft Pos.: <input type="text"/> Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/> Farbe: <input type="text"/>	INT Stk
41IC62	+ Aufzählung (Az) für Alublenden in hochwetterfester Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68: Die Alublenden sind dauerhaft auf der bewitterten Seite der Rahmen befestigt. Die Längenausdehnungen werden so aufgefangen, dass keine Schäden entstehen können. Farbe(z.B.: RAL 1013 matt HWF, RAL 3004matt HWF, RAL 6005matt HWF, RAL 7004matt HWF, RAL	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>7016matt HWF, RAL 7035 matt HWF, RAL 8003matt HWF, RAL 8017 matt HWF,RAL 6768 matt HWF, RAL 9006 matt HWF, RAL 9007 matt HWF)</p> <p>Wenn keine Farbe angegeben wurde, legt der Auftragnehmer eine Farbkarte vor, aus der der Auftraggeber auswählt.</p> <p>Pulverbeschichtung:</p> <p>Hochwetterfeste Pulverbeschichtung (TIGER Drylac® Serie 68) mit erhöhter Glanzhaltung (3 Jahre Süd Florida-Auslagerung: Restglanz > 50%) exzellente Farbhaltung (nur ausgewählte Pigmente kommen zum Einsatz) und geringere Kreidungsneigung,langjährige Praxis-Erfahrung durch Objekte in Süd-Florida Werterhaltung des Objekts durch hochwertige Beschichtung Qualicoat Materiallizenz verlängerte Reinigungsintervalle</p> <p>Bei der Standard-Fassadenqualität wird nach 1 Jahre Süd Florida-Auslagerung ein Restglanz > 50% verlangt.</p>	
41IC62A	+ Az Fe.Alubl.Plb Hochwetterfest zu 41IC	INT Stk
	<p>Betrifft Pos.: <input type="text"/></p> <p>Skizze/ Plan Nr.: <input type="text"/></p> <p>Farbe: <input type="text"/></p>	
41IC90	+ Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert	
41IC90A	+ Überstundenregelung zu 41IC	INT
	<p>Die Preise für vom Auftraggeber angeordnete Überstunden in Regie werden wie folgt berechnet:</p> <p>Die außerhalb der normalen Arbeitszeit geleistete Stundenanzahl wird bei Überstunden mit einem 50%igem Zuschlag mit 1,33 und bei Überstunden mit einem 100%igem Zuschlag mit 1,66 multipliziert. Der Einheitspreis bleibt unverändert.</p>	
41IC91	+ Regiestunde	
41IC91A	+ Regiestunde Facharbeiter zu 41IC	INT h
	Facharbeiter	
41IC91B	+ Regiestunde Hilfsarbeiter zu 41IC	INT h
	Hilfsarbeiter	
41IC93	+ Materiallieferung für Regieleistung zu 41IC	INT VE
	<p>Materiallieferungen für angeordnete Regieleistungen, für die keine gesonderten Regiepositionen ausgeschrieben wurden, werden mit einem prozentuellen Aufschlag (Gesamtzuschlag Material) auf die vom Auftragnehmer nachgewiesenen Materialkosten frei Bau (ohne Umsatzsteuer) abgerechnet (sinngemäß K4 nach ÖNORM B 2061).</p> <p>Der Rechnungsbetrag ist durch saldierte Rechnungen nachzuweisen und muss allfällige gewährte Rabatte berücksichtigen. Skonti (Nachlässe bei früherem Zahlungsziel) oder Zinsen für verspätete Zahlungen bleiben unberücksichtigt.</p> <p>Diese Position unterliegt auch bei Verträgen zu veränderlichen Preisen nicht der Preisumrechnung.</p> <p>Als Einheitspreis wird der angebotene Prozentsatz mit höchstens 2 Stellen nach dem Komma als Faktor eingesetzt.</p> <p>1 VE = 1 EURO</p> <p>Beispiel: angebotener Prozentsatz: +12% als Einheitspreis einzusetzen: 1,12</p>	
41U1	+ Fenster-u.Fassadenanschl.MB,Fe.E,vorgesetzt montiert (SIGA)	ABD
	<p>Version 2023-09</p> <p>Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.</p> <p>Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:</p> <p>Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.</p> <p>Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.</p> <p>Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.</p>	

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Im Folgenden sind beschrieben: Fassaden- und Fensteranschlüsse

- Massivbau (MB)
- Fensterelement (Fe.E)
- vorgesetzt montiert

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 41, 55, 67, 68, 71, 72, 73, 74, 75

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

41U100 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

41U100Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41U1 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41U113 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U113B + Fentrim 20 innen mit Lochzone/Anschluss überspachtelt (41U1) SIG m

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überspachtelt

Mit Loch-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Hinweis: SIGA-Fentrim 20 ist zum Ausbilden der luftdichten Ebene mit geeignetem Material zu überspachteln. (in eigenen Positionen beschrieben).

z.B mit Baumit-Fino Fill, STOLevell in XXL, STOLevell in Rs, STOLevell in Fill, Ardex-A828, Synthesa SynthoMUR S28 oder Gleichwertiges.

41U117 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- schlagregendicht
- diffusionsfähig
- sd-Wert 2m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U117B + Fentrim IS 2 außen ohne Einputzzone (Bauphase) (41U1) SIG **m**

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse außen,
während der Bauphase schlagregensicher und winddicht.

Ohne Einputz-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim IS 2 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U150 + Hochleistungs-Dichtstoff auf Basis 1K-Hybrid-Spezial-Polymer Basis,
silikon- und isocyanatfrei, geruchsarm, überstreich- und überlackierbar.

- nach DIN 18540-F
- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01
- sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus
- entspricht EN 15651-1; F EXIT-INT CC LMund ISO 11600-F-25LM

Geeignet/Geprüft:

- ISO11600-F-25LM / EN 15651-1: F EXT-INT CC 25 LM
- Hochbaufuge nach DIN 18540-F / ÖNorm B 5320

41U150B + Meltell 300 Abdichten/Leckargen innen/außen (41U1) SIG **m**

Abdichten von Leckagen, Spalten und Durchdringungen, innen und außen.

z.B. SIGA Meltell 300 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U185 + Lösemittelfreier Hochleistungsprimer
für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen,
sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U185A + Dockskin 100 f.Untergrund trocken (41U1) SIG **m**

- für trockene Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U185B + Dockskin 200 f.Untergrund feucht (41U1) SIG **m**

- für feuchte Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 200 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U2 + Fenster-u.Fassadenanschl.MB,Fe.E,außen bündig (SIGA) ABD

Version 2023-09

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Fassaden- und Fensteranschlüsse

- Massivbau (MB)
- Fensterelement (Fe.E)
- außen bündig montiert

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 41, 55, 67, 68, 71, 72, 73, 74, 75

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

41U200 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

41U200Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41U2 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41U213 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U213A + Fentrim 20 innen mit Einputzzone/Anschluss überputzt (41U2) SIG m

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überputzt.

Mit Einputz-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U213B + Fentrim 20 innen mit Lochzone/Anschluss überspachtelt (41U2) SIG m

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überspachtelt

Mit Loch-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p><i>Hinweis: SIGA-Fentrim 20 ist zum Ausbilden der luftdichten Ebene mit geeignetem Material zu überspachteln. (in eigenen Positionen beschrieben).</i></p> <p><i>z.B mit Baunit-Fino Fill, STOLevell in XXL, STOLevell in Rs, STOLevell in Fill, Ardex-A828, Synthesa SynthoMUR S28 oder Gleichwertiges.</i></p>	
41U215	<p>+ Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,</p> <ul style="list-style-type: none"> • luftdicht • diffusionshemmend • sd-Wert 20m <p>Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320</p> <ul style="list-style-type: none"> • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 <p>sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.</p>	
41U215A	<p>+ Fentrim IS 20 innen o.Einputzzone,Anschluss überdeckt (41U2)</p> <p>Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen. Anschluss überdeckt. Ohne Einputz-Zone. Breite: <input type="text"/> mm z.B. SIGA Fentrim IS 20 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m
41U217	<p>+ Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,</p> <ul style="list-style-type: none"> • schlagregendicht • diffusionsfähig • sd-Wert 2m <p>Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320</p> <ul style="list-style-type: none"> • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 <p>sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.</p>	
41U217A	<p>+ Fentrim IS 2 außen o.Einputzzone/Anschluss überdeckt (41U2)</p> <p>Für schlagregen- und winddichte Fenster/Elementanschlüsse aussen. Anschluss überdeckt. Ohne Einputz-Zone. Breite: <input type="text"/> mm z.B. SIGA Fentrim IS 2 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m
41U250	<p>+ Hochleistungs-Dichtstoff auf Basis 1K-Hybrid-Spezial-Polymer Basis, silikon- und isocyanatfrei, geruchsarm, überstreich- und überlackierbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • nach DIN 18540-F • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 • sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus • entspricht EN 15651-1; F EXIT-INT CC LMund ISO 11600-F-25LM <p>Geeignet/Geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ISO11600-F-25LM / EN 15651-1: F EXT-INT CC 25 LM • Hochbaufuge nach DIN 18540-F / ÖNorm B 5320 <p>.</p>	
41U250B	<p>+ Meltell 300 Abdichten/Leckargen innen/außen (41U2)</p> <p>Abdichten von Leckagen, Spalten und Durchdringungen, innen und außen. z.B. SIGA Meltell 300 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41U285 + Lösemittelfreier Hochleistungsprimer
für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen,
sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U285A + Dockskin 100 f.Untergrund trocken (41U2) SIG **m**

- für trockene Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U285B + Dockskin 200 f.Untergrund feucht (41U2) SIG **m**

- für feuchte Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 200 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U3 + Fenster-u.Fassadenanschl.MB,Fe.E,mittig/Leibung (SIGA) ABD

Version 2023-09

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Fassaden- und Fensteranschlüsse

- Massivbau (MB)
- Fensterelement (Fe.E)
- mittig in der Leibung montiert

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 41, 55, 67, 68, 71, 72, 73, 74, 75

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVergG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVergG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

41U300 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

41U300Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41U3 ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41U313 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U313A + Fentrim 20 innen mit Einputzzone/Anschluss überputzt (41U3)

SIG m

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überputzt.

Mit Einputz-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U313B + Fentrim 20 innen mit Lochzone/Anschluss überspachtelt (41U3)

SIG m

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überspachtelt

Mit Loch-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

Hinweis: SIGA-Fentrim 20 ist zum Ausbilden der luftdichten Ebene mit geeignetem Material zu überspachteln. (in eigenen Positionen beschrieben).

z.B mit Baumit-Fino Fill, STOLevell in XXL, STOLevell in Rs, STOLevell in Fill, Ardex-A828, Synthesa SynthoMUR S28 oder Gleichwertiges.

41U315 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U315A + Fentrim IS 20 innen o.Einputzzone,Anschluss überdeckt (41U3)

SIG m

Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.

Anschluss überdeckt.

Ohne Einputz-Zone.

Breite: mm

z.B. SIGA Fentrim IS 20 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U317 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- schlagregendicht
- diffusionsfähig
- sd-Wert 2m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<ul style="list-style-type: none"> • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.	
41U317A +	Fentrim IS 2 außen o.Einputzzone/Anschluss überdeckt (41U3) Für schlagregen- und winddichte Fenster/Elementanschlüsse aussen. Anschluss überdeckt. Ohne Einputz-Zone. Breite: <input type="text"/> mm z.B. SIGA Fentrim IS 2 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
41U319 +	Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband, <ul style="list-style-type: none"> • schlagregendicht • diffusionsfähig • sd-Wert 2m Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320 <ul style="list-style-type: none"> • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.	
41U319A +	Fentrim 2 außen mit Einputzzone/Anschluss überputzt (41U3) Für schlagregen- und winddichte Fenster/Elementanschlüsse aussen. Anschluss überputzt. Mit Einputz-Zone. Breite: <input type="text"/> mm z.B. SIGA Fentrim IS 2 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
41U350 +	Hochleistungs-Dichtstoff auf Basis 1K-Hybrid-Spezial-Polymer Basis, silikon- und isocyanatfrei, geruchsarm, überstreich- und überlackierbar. <ul style="list-style-type: none"> • nach DIN 18540-F • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 • sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus • entspricht EN 15651-1; F EXIT-INT CC LMund ISO 11600-F-25LM Geeignet/Geprüft: <ul style="list-style-type: none"> • ISO11600-F-25LM / EN 15651-1: F EXT-INT CC 25 LM • Hochbaufuge nach DIN 18540-F / ÖNorm B 5320 	
41U350B +	Meltell 300 Abdichten/Leckargen innen/außen (41U3) Abdichten von Leckagen, Spalten und Durchdringungen, innen und außen. z.B. SIGA Meltell 300 oder Gleichwertiges. Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m
41U385 +	Lösemittelfreier Hochleistungsprimer für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen, sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.	
41U385A +	Dockskin 100 f.Untergrund trocken (41U3) <ul style="list-style-type: none"> • für trockene Untergründe Angaben Untergrund: <input type="text"/> Breite Auftrag Primer: <input type="text"/> mm z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges. <input type="text"/> Angebotenes Erzeugnis: (.....)	SIG m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

41U385B + Dockskin 200 f.Untergrund feucht (41U3)

SIG **m**

- für feuchte Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 200 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U4 + Fassaden-u.Fensteranschl.HB,Fenster-Element (SIGA)

ABD

Version 2023-09

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Fassaden- und Fensteranschlüsse

- Holzbau (HB)
- Fensterelement

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 36, 41, 55, 68, 71, 72, 73, 74, 75

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

41U400 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

41U400Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41U4

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41U415 + Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,

- luftdicht
- diffusionshemmend
- sd-Wert 20m

Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320

- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01

sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.

41U415B + Fentrim IS 20 innen ohne Einputzzone (41U4)

SIG **m**

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
	<p>Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.</p> <p>Ohne Einputz-Zone.</p> <p>Breite: <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. SIGA Fentrim IS 20 oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	
41U417	<p>+ Vollflächig selbstklebendes Hochleistungsband,</p> <ul style="list-style-type: none"> • schlagregendicht • diffusionsfähig • sd-Wert 2m <p>Geeignet/Geprüft: ÖNORM B 5320</p> <ul style="list-style-type: none"> • Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01 <p>sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.</p>	
41U417D	<p>+ Fentrim IS 2 außen ohne Einputzzone (Fassade) (41U4)</p> <p>Für schlagregen- und winddichte Fenster/Elementanschlüsse aussen, bei geschlossenen Fassadenbekleidungen.</p> <p>Ohne Einputz-Zone.</p> <p>Breite: <input type="text"/> mm</p> <p>z.B. SIGA Fentrim IS 2 oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m
41U428	<p>+ Einseitig klebendes, flexibles, diffusionsfähiges und schlagregensicheres Hochleistungsband,</p> <ul style="list-style-type: none"> • sd-Wert < 2m <p>Breite: 60 mm, geschlitzter Trennstreifen 20 mm/40 mm</p>	
41U428B	<p>+ Wigluv 20/40 f.Fenster (geschl.Fassade) (41U4)</p> <p>Fenster an die Fassadenbahn umlaufend dauerhaft schlagregensicher und winddicht anschließen.</p> <p>z.B. SIGA Wigluv 20/40 oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m
41U436	<p>+ Einseitig klebendes, flexibles, diffusionsfähiges und regensicheres Hochleistungsband,</p> <ul style="list-style-type: none"> • sd-Wert < 2m <p>Breite: 60 mm, geschlitzter Trennstreifen 20 mm/40 mm</p>	
41U436A	<p>+ Wigluv black 20/40 außen (41U4)</p> <p>Für schlagregen- und winddichte Fenster/Elementanschlüsse aussen, bei offenen Fassadenbekleidungen.</p> <p>UV Stabil, schwarz durchgefärbter Träger</p> <p>z.B. SIGA Wigluv black 20/40 oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m
41U441	<p>+ Vollflächiges selbstklebendes Hochleistungsband,</p> <p>speziell vorgefalteter Papierträger (12 mm/48 mm) für nicht sichtbare Anschlüsse hinter Verkleidungen.</p>	
41U441A	<p>+ Corvum 12/48 innen (41U4)</p> <p>Für luftdichte Fenster/Elementanschlüsse innen.</p> <p>z.B. SIGA Corvum 12/48 oder Gleichwertiges.</p> <p>Angebotenes Erzeugnis: (.....)</p>	SIG m
41U485	<p>+ Lösemittelfreier Hochleistungsprimer</p> <p>für das Verfestigen von sandigen und faserigen Untergründen,</p> <p>sehr emmissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus.</p>	
41U485A	<p>+ Dockskin 100 f.Untergrund trocken (41U4)</p> <ul style="list-style-type: none"> • für trockene Untergründe <p>Angaben Untergrund: <input type="text"/></p> <p>Breite Auftrag Primer: <input type="text"/> mm</p>	SIG m

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

z.B. SIGA Dockskin 100 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U485B + Dockskin 200 f.Untergrund feucht (41U4)

SIG **m**

- für feuchte Untergründe

Angaben Untergrund:

Breite Auftrag Primer: mm

z.B. SIGA Dockskin 200 oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)

41U5 + Anschlussfuge m.spritzbarem Fugendichtstoff (SIGA)

ABD

Version 2021-09

Im Folgenden ist das Liefern und Einbauen / Montieren / Versetzen beschrieben.

Hersteller- und Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers werden eingehalten.

Es werden nur aufeinander abgestimmte Produkte verwendet.

Es werden nur die dem System zugeordneten Materialien verwendet.

Im Folgenden sind beschrieben: Fassaden- und Fensteranschlüsse

- Massivbau (MB)
- Fensterelement (Fe.E)
- Anschlussfuge mit spritzbarem Fugendichtstoff

Hinweis:

Gemäß den Angaben des Herstellers können Produkte bzw. Positionen für folgende Themen/LGs in ein LV übernommen werden: LG 36, 41, 55, 67, 68, 72, 73, 74, 75

Kommentar:

Produktspezifische Ausschreibungstexte (Produktbeschreibungen) sind für Ausschreibungen gemäß Bundesvergabegesetz (BVerG) nicht geeignet.

Sie dienen als Vorlage für frei formulierte Positionen und müssen inhaltlich so abgeändert werden, dass den Anforderungen des BVerG entsprochen wird (z.B. Kriterien der Gleichwertigkeit ergänzen).

41U500 + Folgende Angaben und Anforderungen an die Art und Weise der Leistungserbringung gelten als vereinbart und sind in die Einheitspreise einkalkuliert:

41U500Q + Kriterien der Gleichwertigkeit ULG 41U5

ZZZ

Für die in den Positionen dieser Unterleistungsgruppe stehenden beispielhaften Materialien/Erzeugnisse wird vereinbart:

Angeboten ist das beispielhafte oder ein Material/Erzeugnis gleichwertiger Art.

Kriterien der Gleichwertigkeit:

Werte/Bandbreite der Gleichwertigkeit:

Kommentar:

Zur Bestimmung von Gleichwertigkeiten können mehrere Kriterien herangezogen werden (z.B. U-Wert, Schalldämmmaß, Verbrauch, Leistung). Dabei ist dann der Wert oder Bereich anzuführen, in dem das gleichwertige Produkt zulässig ist. (z.B. U-Wert von 0,7 W/m²K bis 0,85 W/m²K)

LB-Version: 22

41U550 + Hochleistungs-Dichtstoff auf Basis 1K-Hybrid-Spezial-Polymer Basis, silikon- und isocyanatfrei, geruchsarm, überstreich- und überlackierbar.

- nach DIN 18540-F
- Luft- und schlagregensicher nach ift-Bauteilprüfung MO-01
- sehr emissionsarm nach EMICODE EC 1 Plus
- entspricht EN 15651-1; F EXIT-INT CC LMund ISO 11600-F-25LM

LGPosNr.	Positionsstichwort	EH
----------	--------------------	----

Geeignet/Geprüft:

- ISO11600-F-25LM / EN 15651-1: F EXT-INT CC 25 LM
- Hochbaufuge nach DIN 18540-F / ÖNorm B 5320

41U550A + Meltell Anschlussfuge innen/außen (44U5)

SIG **m**

Anschlussfugen mit spritzbarem Fugendichtstoff.

Für luft- und schlagregendichte Fenster-/Elementanschlüsse innen und außen.

z.B. SIGA Meltell (300 grey, 310 white, 311 white struktur, 320 black) oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis: (.....)